



ADEBAR 2023



Headpro

RALF SPERVESLAGE

Highlight

CLUBMEISTERSCHAFTEN

Zahlenwerk


STATISTIK

**Golfclub
Vechta-Welpe**

Ältester und
mitgliederstärkster
Golfverein des
Oldenburger Münsterlandes



GOLF erleben



Frerker & Middelbeck
Anwaltssozietät und Notar

Ulrich Frerker
Rechtsanwalt
Notar

Willehad Middelbeck
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Iris Rolfes-Patzelt
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Markt 6 · 49377 Vechta
Tel. (04441) 99 8 00 · Fax (04441) 99 80 33
www.rae-frerker.de · info@rae-frerker.de

Wir können nicht dafür sorgen,
dass Ihre Bälle fliegen.
Aber dafür, dass Sie Ihr **Recht** bekommen.

Editorial	S. 5
Kurz notiert	S. 6
Head Pro	S. 10
Unsere Angebote	S. 13
Clubmeisterschaften	S. 14
Statistik 2022	S. 20
Mannschaften 2022	S. 22
Impressionen 2022	S. 29
Etikette	S. 31
Neues vom Platzwart	S. 32
Platzpflege	S. 35
Impressionen	S. 37
Sponsorenturnier 2022	S. 38
Impressionen	S. 45
DiDaGo	S. 46
MiHeGo	S. 48
Jugend	S. 50
GSG	S. 53
Donnerstags senioren	S. 55
Eagle Dreamers	S. 57
Der Golfball	S. 58
Rules 2023	S. 61
Impressionen 2022	S. 62
Birdie & Co.	S. 66
Impressionen 2022	S. 69
Vorstand & Impressum	S. 70



**Save
the Date**

136 TURNIERE
in 2023



Save
the Date

GEBURTSTAGSCUP
DES PRÄSIDENTEN
7. Juli 2023

Im Grunde sind es doch die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Sinn geben.

Wilhelm von Humboldt

Großartiges Golf, tolle Scores aber auch das Herauspielen des Balls aus »besten Turnierlagen« aus dem Wald oder einem der Wasserhindernisse – die Vechtaer Golfer haben auch in der Saison 2022 alles gegeben. 2942 Spielerinnen und Spieler gingen bei insgesamt 158 Turnieren an den Start. Neben Anfängerturnieren, 18-Löcher-Runden, DiDaGo und MiHeGo sowie Seniorenturnieren lockten Highlights wie der »Städter und Wilmering Cup«, der Arthur-Müller-Cup, der Investoren-Cup und unser Storchenturnier zahlreiche Spieler auf unseren schönen Platz. Allein bei unseren 32. Clubmeisterschaften traten 88 Teilnehmer an, ihren Meister in den verschiedenen Altersklassen auszuspielen. Zum ersten Mal in der Geschichte des Clubs wurden auch die Clubchampions gekürt: Jugendclubmeisterin Esther Edou-Ondjii sicherte sich den Titel bei den Damen, während sich Felix Kühne bei den Herren durchsetzen konnte.

Herzlichen Dank an die großzügigen Sponsoren, dem zuverlässigen Team rund um unseren Spielführer Michael Timphus, an unsere Clubsekretärin Maria Kortenbusch, die immer alles bestens koordiniert sowie an Anne Maruscheck, die uns mit ihrem Team kulinarisch und getränketechnisch bestens verwöhnt, und an alle engagierten Ehrenamtlichen, ohne die in unserem Verein vieles nicht möglich wäre.

Herzlich begrüßen möchte ich neben unseren zahlreichen neuen Mitgliedern unseren neuen Head Pro Ralf Sperveslage, den wir Ihnen auf den Seiten 10 und 11 ausführlich vorstellen.

Mein besonderer Dank gilt unserem bisherigen Head Pro Glyn Morris, der in den vergangenen acht Jahren zahlreichen Newcomern aber auch erfahrenen Spielern die Feinheiten des Golfsports mit viel Geduld und Professionalität nah gebracht hat. Ein herzlicher Dank gilt auch seiner Ehefrau Annemarie Baltés, die ihn mit der Leitung des Pro Shops unterstützt hat.

Zum 33. Geburtstag unseres Golfclubs am 11. Juli 2022 präsentierte sich unser Platz von seiner besten Seite. Fairways, Grüns und Co. boten in der gesamten Spielsaison beste Voraussetzungen für ein erfolgreiches Spiel. Auch auswärtige Teilnehmer von Ligaturnieren und Greenfeespieler waren begeistert und lobten Layout und Pflegezustand – herzlichen Dank unserem Greenkeeperteam.

Auch unsere Marketingbeauftragte Petra Hellmann war fleißig – Homepage, Banner, Flyer und unser Clubmagazin »Adebar« haben ein neues Outfit. Wie ich finde, alles sehr gelungen – herzlichen Dank.

Viele sportliche Herausforderungen und tolle Events erwarten uns auch in diesem Jahr. Wir freuen uns, Sie als Teilnehmer oder auch als Gäste in unserem 19th-Hole begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Gottfried Nietfeld
Clubpräsident



Challenge

Die Golfclub Vechta-Welpe Challenge wurde in 2022 im Rahmen der Anfängerturniere über 18 Bahnen am 29.5. und 30.7. sowie beim Monatsbecher im Mai, Juli und September ausgetragen. In der Handicapgruppe bis 18 konnte sich Theo Lentz (li.) durchsetzen. Karl-Heinz Schlömer (re.) gewann in der Handicapgruppe 18,1 bis 36. In die Wertung gingen die drei besten Ergebnisse der fünf Turniere ein. Die Gewinner freuten sich neben einer Verewigung im Clubhaus auf einer Namensplakette an der Challenge-Tafel auch über die Befreiung von den Startgebühren bei allen Wochenend-Clubturnieren der folgenden Saison.

Für 2023 werden die Wertungsmodalitäten geändert. Damit eine bessere Vergleichbarkeit der über 9 oder 18 Löcher zu spielenden

Stableford- oder Zählspielrunden erzielt werden kann, wird die Challenge zukünftig in Punkten äquivalent zur Platzierung gewertet. Das heißt, derjenige, der in seiner Handicapgruppe den ersten Platz belegt, bekommt 10 Wertungspunkte, der zweite 9, der dritte 8 usw.

Challenge 2023: Monatsbecher 7.5. / 18.6. / 16.7. / 6.8. / 27.8. / 24.9. und Anfängerturniere 20.5. / 9.7. / 16.9.

Herzlich willkommen!

- | | | | |
|---------------------------|-----------------------|-------------------------|---------------------|
| Aminu, Joel Sadu | Feldhaus, Ingo | Hohnhorst, Uwe | Pulsfort, Bernd |
| Behrens, Johann | Frilling, Katharina | Jakobtorweihen, Susanne | Schmidt, Laurenz |
| Behrens, Peter | Gausepohl, Maximilian | Jasnoch, Jan | Schmitz, Ute |
| Bergmann, Marc | Göhring, Hennes | Kirchberg, Carolin | Scholand, Martha |
| Borrosch, Maximilian | Göhring, Tanja | Kirsch, Anna-Lena | Siemer, Hans-Dieter |
| Büssing, Lukas | Grannemann, Felix | Kühne, Felix | Trenkamp, Annegret |
| Dahms, Birthe | Grieshop, Finn | Lamping, Bernd | Uchtmann, Philipp |
| Dasenbrock, Bernhard | Heider, Monika | McAulay, Oscar | Varelmann, Brigitte |
| Deiningner, Dr. Christine | Heider, Uwe | Meyer, Michael | Varelmann, Thomas |
| Diekmann, Max | Heidtmann, | Nielsen, Michael | Voth, Ludwig |
| Ehker, Paul | David Egil August | Niewitz, Jaspar Bo | Windhaus, Claudia |

Spendenaktion

»Kleine Schritte«

Von den Startgeldern der offiziellen Turniere werden schon seit 14 Jahren jeweils ein Euro pro Teilnehmer für die clubeigene Spendenaktion »Kleine Schritte« gesammelt. Insgesamt 18 000 € konnten so über die Jahre verschiedenen Organisationen gespendet werden. In diesem Jahr wurden 1000 € für die Aktion »Sportler gegen Hunger« gespendet.



Jahrespokal

Zum Lochspiel traten in 2022 zwölf Spieler an, um sich im direkten Vergleich zu messen. Das letzte Match bestritten Jochen Busse und Dieter Tabeling. Am Ende konnte sich Dieter Tabeling durchsetzen.



Fleißige Handwerker

Hoch hinaus ging es für unseren Präsidenten Gottfried Nietfeld und Hermann Berding sowie Norbert Lüsse in diesem Frühjahr bei der Dämmung einer Abschlaghütte – herzlichen Dank!

Alles neu!

Im letzten Jahr hat es unsere Vier-Sterne-Auszeichnung endlich in unser Logo geschafft. Eingebunden in ein neues Layout, sind wir nun so auf Plakaten, Bannern und Flyern überall präsent. Auch unsere Homepage hat ein Facelifting erhalten. Wir freuen uns, wenn Sie die Flyer in Ihren Geschäften oder Ihrem Unternehmen auslegen!



After work

Immer wieder Freitags gehen »Rabbits« und »alte Hasen« beim »After Work« ab 16 Uhr gemeinsam auf eine 9-Löcher Runde – im letzten Jahr gleich 21 Mal. Ein perfektes Angebot für Newcomer, um in entspannter Atmosphäre Erfahrungen zu sammeln und Handicap-relevant zu spielen.

Save the Date

1. SCHRITTE TURNIERE FÜR NEUGOLFER
11.06. · 30.07. · 03.09.



As time goes by

Einen überraschenden Fund machte unser Clubmitglied Klaus Sprung. Auf der Bahn 10 entdeckte er einen Ball, der sich als »historisches Kleinod« entpuppte. Wann und von wem er gespielt wurde, wissen wir nicht. Dass er 32 Jahre alt ist und anlässlich der Eröffnung unseres Clubs herausgegeben wurde, ist aber deutlich zu erkennen.

Bulls on Tour

Rund 400 000 Bälle landen jährlich auf unserer Drivingrange. Dort werden sie seit Anfang letzten Jahres von einem neuen Trecker wieder eingesammelt. Klein, aber fein und mit 12 000 € ein zwar höchst nützliches, aber auch ziemlich teures Arbeitsgerät. Gespendet wurde das praktische Gefährt großzügigerweise von unseren »Bulls« – herzlichen Dank.





ARTHUR MÜLLER

ARTHUR MÜLLER

Seit 1919



Ihr Juwelier



Ihr Augenoptiker



Ihr Uhrmacher



Ihr Hörakustiker

www.arthur-mueller.de



Mehr als Golf

Ob unser traditionelles Storchenturnier, der herbstliche Gourmetabend oder das Grünkohlturnier mit deftigem Abendessen. Unter dem Motto »Mehr als Golf« organisierten Marlies Fell, Anja Meister und Margret Nolting im letzten Jahr tolle Events mit Spaßfaktor für Clubmitglieder und Gäste. Auch in 2023 laden sie zu drei vergnüglichen Veranstaltungen, die man sich nicht entgehen lassen sollte!

Save the Date

SPARGEL-ERDBEER-CUP
26. Mai
STORCHENTURNIER
21. Juli
BOBELN & KOHL
18. Nov.

Annes Rote Linsensuppe

5 große Kartoffeln
2,5 Karotten
2 große Zwiebeln
2 geschälte Tomaten
750 g gelbe oder rote Linsen
Wasser
2 TL Tomatenmark
Öl zum Anbraten
Salz, Pfeffer, rotes scharfes Paprikapulver, gem.
Kreuzkümmel, getr. Basilikum, nach Belieben
Thymian und getrocknete Pfefferminze



Die Kartoffeln, Zwiebeln und Karotten schälen und in Stücke schneiden. Die Linsen gut waschen, damit die Stärke ausgespült wird. Das Öl in einen Topf geben und erhitzen. Karotten, Kartoffeln, Zwiebeln, Tomaten und alle Gewürze dazugeben und kurz anbraten. Danach das Tomatenmark hinzufügen. Alles gut verrühren und nach ein bis zwei Minuten die Linsen dazugeben. Mit Wasser auffüllen und mindestens 30 Minuten kochen lassen. Die Suppe durch ein Sieb drücken oder pürieren. Zum Schluss noch einmal nachwürzen und getrocknete Pfefferminze (ca. ½ TL) dazugeben.

Jubiläum – 25 Jahre Schottencup



Anfang August feierte der legendäre »Schottencup« sein silbernes Jubiläum. Mit schottischen Namen bestückt, stellen sich McHellmann, McHenseler, McKathmann, McRietmann, McSusen, McThole und McWilmering seit einem Vierteljahrhundert der Herausforderung, die »Elite« unseres Clubs in einem Wettkampf nach Ryder-Cup-Modus zu besiegen. Die Bilanz der Schotten kann sich sehen lassen: nach 22 ausgetragenen Turnieren führen sie in der Gesamtwertung mit 15 zu 8. Im Jubiläumsjahr gingen die Titelverteidiger, die von

Philipp Lenze und Jürgen Scheele unterstützt wurden, allerdings mit ihrem schlechtesten Ergebnis vom Platz, während sich die Elite mit überzeugenden 9,5 zu 2,5 Punkten das bislang bestes Ergebnis seit Austragung des Cups erspielte. Chapeau! Im letzten Jahr waren Dr. Manfred Fangmann, Theo Lentz, August Mundi, unser Präsident Gottfried Nietfeld, unser Spielführer Michael Timphus, Matthias Rehling, Sebastian Uhlhorn, Georg Vornhusen und Matthias Wigbers für die Elite erfolgreich.



Foto: Rebecca Frankhauser-Mundi



Unser neuer Head Pro startet durch

Ralf Sperveslage hat sein Hobby zum Beruf gemacht. Mit 20 Jahren startete er seine Golfkarriere im GC Hatten, in dem er später als C-Trainer auch Jugendgruppen leitete. Von 2004 bis 2007 folgte die Ausbildung zum PGA Golflehrer bei Oliver Heuler im Golf & Country Club Fleesensee. Während dieser Zeit absolvierte er u. a. ein Praktikum bei Nationaltrainer Roland Becker und erwarb den B-Trainerschein beim DGV. In den folgenden zehn Jahren sammelte er als Golflehrer im Drei Thermen Golfresort in Bad Bellingen, im Golfclub Rickenbach im Schwarzwald und im Golfzentrum Rheinfelden in der Schweiz sowie mit der Leitung der Golfkurse der Universität Basel reichlich Erfahrung. Ab 2018 war er als PGA-Golflehrer im GC Gelstern Lüdenscheid tätig. PGA Health Pro – Golf und Gesundheit Fortbildungen runden sein überzeugendes Profil ab. Als Head Pro will er in unserem Club ambitionierte Golfer auf ihrem Weg zu einem besseren Score be-

gleiten und Newcomer für den Sport rund um den kleinen weißen Ball begeistern.

»Ralf Sperveslage hat uns mit seiner Persönlichkeit vor allem aber mit seinen Erfahrungen und Qualifikationen überzeugt. Wir freuen uns sehr, ihn als neuen Head Pro in unserem Club begrüßen zu können«, erklärt Clubpräsident Gottfried Nietfeld.

Während seiner langjährigen Tätigkeiten als Golf Pro trainierte Sperveslage erfolgreich Spieler unterschiedlichster Spielstärke, Jugendliche und Mannschaften. Dabei lag ihm die Förderung der jugendlichen Golfer besonders am Herzen. In zahlreichen Schnupper- und Platzreifekursen überzeugte er viele Neugolfer von der Faszination des Golfsports. Zusätzlich engagierte er sich in verschiedenen Ausschüssen und setzte sich aktiv für die Mitgliederwerbung ein.

Mit Ehefrau Beatrice Sperveslage und den zwei Familienhunden »Birdie« und »Blue Eagle« freut sich der gebürtige Löninger auf seine neue »alte« Heimat im Oldenburger Münsterland: »Vechta ist eine schöne Stadt, die viel zu bieten hat. Doch vor allem der Golfclub Vechta-Welpen mit seinem anspruchsvollen Platz, seiner zukunftsorientierten Ausrichtung, intensiven Jugendarbeit, stabilen Mitgliederentwicklung und dem tollen Team haben mir die Entscheidung leicht gemacht, mich hier als Head Pro einer neuen Herausforderung zu stellen.« Dass es in Vechta mit RASTA auch noch einen höchst erfolgreichen Basketballclub gibt, ist für den bekennenden Basketballfan ein zusätzlicher Pluspunkt.

Ralf Sperveslage bietet individuell auf jeden Spieler abgestimmte Trainingseinheiten mit modernster Technik. Beste Erfahrungen hat er dabei mit dem Einsatz des TrackMan gemacht, der seit mehr als zehn Jahren zu seinem Equipment gehört. Das radar-basierte Messgerät ist extrem genau und liefert 26 Werte zu jedem Schlag. Es wird der gesamte Ballflug gemessen – aber, was noch viel wichtiger ist, auch die Schlägerkopfdaten im Treffmoment werden aufgezeichnet. Unter Einsatz dieser Technologie bietet der PGA-Professional auch professionelle Schlägerfittings an. Bei diesen werden für den Spieler die optimal angepassten Schläger ermittelt – das führt zu mehr Konstanz im Golfspiel.

Einzel- und Gruppenunterricht, Platzreifekurse, Kinder-, Jugend- und Mannschaftstraining, Rundenanalysen und auch Golfreisen gehören zu seinem umfangreichen Angebot für unsere Mitglieder und alle, die es noch werden wollen.

In dem von ihm geführten ProShop präsentiert er von Schlägern, Bags, Trolleys und Kleidung alles rund um den Golfsport von namhaften Marken wie Callaway, Footjoy, JuCad und Titleist sowie Leihschläger. In der eigenen Werkstatt bringt er Ihre gern genutzten und lieb gewonnenen Schläger wieder auf Vordermann. Zu seinen Leistungen gehören u. a. Griff- und Schaftwechsel bzw. Erneuerung sowie die Reparatur abgebrochener Schläger und das Kürzen, Verlängern sowie das Anpassen von Schlägern.

Selbstverständlich können Sie im ProShop auch Trainerstunden buchen – oder Sie reservieren Ihre Stunden mit wenigen Klicks im golftimer auf der Homepage unseres Head Pros unter sperveslage-golf.de. Ralf Sperveslage freut sich auf Sie! // Petra Hellmann



WIR
FAHREN
Jht GUT

Maßgeschneiderte Logistiklösungen

Uhlhorn *Logistik*
Transport-, Lager-, Kontraktlogistik

Hauptsitz: Uhlhorn GmbH & Co. KG
Sulinger Straße 1 · 27239 Twistringen
Telefon 04243 304-203 · Fax 04243 304-204

www.uhlhorn.de

Twistringen · Bremen · Hamburg · Lübeck
Lauenburg · Stadtallendorf · Landsberg/Halle
Dürreweitzschen · Cottbus · Nürnberg · Mettmann



GOLF erleben



Unsere Angebote

Drei-Monats-Mitgliedschaft

- Drei Monate volles Nutzungsrecht auf der Übungsanlage
- 10 Trainerstunden (je 25 min)
- Einzelunterricht
- Nutzung des Golfplatzes nach bestandener Platzerlaubnis
- Leihschläger
- Unterricht in Regel und Etikette

295 €

Karrieremitgliedschaft

Berufsstarter zahlen in den ersten drei Jahren mtl. **58,50 €**

»bring a friend«

Unter diesem Motto können Sie gemeinsam mit einem Clubmitglied kostenlos Bälle auf der Drivingrange schlagen oder unter Einhaltung von ein paar Regeln auch die ein oder andere Runde über den Platz gehen.

Herzlich willkommen!

Golfclub Vechta-Welpe e. V.
Welpen 2 · 49377 Vechta
golfclub-vechta.de
info@golfclub-vechta.de
tel.: 04441 5539





Fotos: Rebecca Frankenhauser-Mundi

Sportlich fair und ein echtes Highlight

Sommerliche Temperaturen lockten am ersten Septemberwochenende 88 Teilnehmer sowie zahlreiche Zuschauer zu den 32. Clubmeisterschaften in den Golfclub Vechta-Welpe. In der Königsdisziplin, dem Zählspiel, stellten sich Jugendliche, Damen und Herren der verschiedenen Altersklassen der Herausforderung. »Sportlich faire Wettkämpfe auf hohem Niveau und beste Stimmung an der Bahn 18 – unsere Clubmeisterschaften waren ein echtes Highlight«, stellt Clubpräsident Gottfried Nietfeld begeistert fest.

Spielführer Michael Timphus ging bei der Siegerehrung ins Detail: »Es gab insgesamt 29 zum Teil sehr beachtliche Unterspielungen.« Besonders gut lief es bei den Jugendlichen: Esther Edou-Ondjii

verbesserte ihren Handicapindex (HCPI) von 11,2 auf 9,4, Kaneo Meyer erspielte sich einen neuen HCPI von 6,6 (vorher 7,2) und Mats Müller konnte seinen HCPI von 14,3 auf 12,5 senken. Während sich Astrid de Witte bei den Damen über die Rückkehr in die Einstelligkeit (von 10,0 auf 9,3) freute, verbesserte Felix Kühne bei den Herren seinen HCPI von 4,1 auf 3,8. Auch Arno Ostmann war sehr erfolgreich unterwegs: Knapp zwei Jahre nach Erlangen der Platzreife startete er bei seinen ersten Clubmeisterschaften durch und reduzierte seinen HCPI gleich um drei Punkte von 21,9 auf 18,9.

Zum ersten Mal in der Geschichte des Clubs wurden neben den Meistern der verschiedenen Al-

tersklassen auch die Clubchampions gekürt: Mit 247 Schlägen in drei Runden sicherte sich Jugendclubmeisterin Esther Edou-Ondjii den Titel bei den Damen. Felix Kühne, der sich nach einem sehr spannenden Duell mit nur einem Schlag Vorsprung an der 18 gegen Christoph Kreymborg als Clubmeister durchsetzen konnte, wurde mit 238 Schlägen Clubchampion der Herren.

Astrid de Witte bescherte ihre Unterspielung den Titel der Clubmeisterin. Mit 276 Schlägen setzte sie sich nach drei Runden gegen Dr. Renate Brägelmann (282 Schläge) durch.

Auch die Jugendlichen lieferten sich einen Wettkampf über drei Runden, nach denen Vorjahressieger Kaneo Meyer mit 251 Schlägen als Jugendmeister vom Platz ging.

Während bei den Seniorinnen der AK 50 Claudia Debring nach zwei Runden mit 196 Schlägen gegen Martina Nordhoff (199 Schläge) gewinnen konnte, setzte sich Ingrid Englund mit 197 Schlägen mit nur einem Schlag Vorsprung als Seniorenclubmeisterin AK 65 gegen Mechthild Stukenborg (198 Schläge) durch.

Bei den Senioren der AK 50 freute sich Dr. Gerd Wilmering nach 167 Schlägen über den Titelgewinn. Vizeseniorenmeister AK 50 wurde Dr. Manfred Fangmann, der 180 Schläge benötigte. Auch bei den Senioren der AK 65 war das Ergebnis eindeutig: Chris Evers musste sich mit 180 Schlägen Franz-Josef Sextro geschlagen geben, der mit 175 Schlägen als Seniorenmeister AK 65 vom Platz ging. // Petra Hellmann



Save the Date
CLUBMEISTERSCHAFTEN
19. & 20. August 2023

Wenn Ihr Schwung so perfekt ist, wie unsere Zahnräder – dann können Sie Golf.

Seit über 70 Jahren produzieren wir hochpräzise High-Tech-Zahnräder für Automotive-, Windkraft- und Bahnindustrie sowie klassische Industrie. Von einfach bis komplex, von Klein- bis Großserien – immer mit modernster Robotik, konsequentem Qualitätsanspruch und absoluter Leidenschaft.

Lernen Sie uns kennen!

stelter.de



stelter

driven
by
gears.



CLUBMEISTERSCHAFTEN





Dipl. Ing. Bernfried Kallage und Firmennachfolger Dipl. Ing. Kay Kallage

70

Wir bauen alles – außer Golfplätze

Wer einen Bauunternehmer sucht, kommt an Helmut Kallage Bauunternehmen GmbH nicht vorbei. Der kurz vor Beginn der dritten Generation geführte Familienbetrieb gilt als wegweisender Baubetrieb der Region. Ein Blick zurück in die mehr als 70-jährige Firmen- und Erfolgsgeschichte: Helmut Kallage gründet im Jahr 1953 die Bauunternehmung als Rohbaubetrieb in Vechta. Der Grundstein für das Vechtaer Traditionsunternehmen wurde gelegt.

Sein Sohn Bernfried begann im Jahr 1982 sein Studium zum Bauingenieur an der TU Hannover. Bernfried Helmut Kallage steigt bereits nach seinem Vordiplom im Jahr 1984 in den Betrieb seines Vaters Helmut Kallage ein. Er lebt dessen Leitsatz – »Zusammen schaffen wir das« – weiter und leitet seit 1996 in 2. Generation das Unternehmen. Sein Sohn, Kay Kallage, steigt nach seinem Bachelor an

der Hamburger HCU in Bauingenieurwesen in das Familienunternehmen im Jahr 2018 ein. Er hat sein Diplom als Bauingenieur im Jahr 2022 an der TU Dresden abgeschlossen und stellt sich nun den Herausforderungen sowie dem schnellen Wandel in der Bauwirtschaft.

Durch seine überragenden Kenntnisse und sein schnelles Handeln sieht sein Vater in ihm den geeigneten Firmennachfolger: »Kays Ideen und Modernisierungsvorschläge sind eine wahre Bereicherung für unser Unternehmen. Ganz zurückziehen will ich mich allerdings trotzdem noch nicht – dafür macht es mir einfach zu viel Spaß«, erklärt der Seniorchef Bernfried Kallage.

Kay Kallage blickt mit Zuversicht in die Zukunft des Unternehmens und die 3. Generation Kallage steht in den Startlöchern.



Neuer Firmenstandort Kallage seit September 2022



Bürogebäude OLFY Ziegelwerke in Vechta



Kombibad in Wesel

Als mittelständisches Unternehmen im Bauwesen bewährt sich das Unternehmen durch seine vielfältigen Kompetenzen im Bereich Hochbau. Diese Leistungsstärke und Flexibilität wird auf vielfältigen Maßnahmen von Hamburg bis Münster, aber auch darüber hinaus unter Beweis gestellt.

Im Jahr 2022 expandierte das Unternehmen und zog mit samt der ganzen Belegschaft an den neuen Standort Vechtaer Marsch 2.

Bautechnische Perfektion nach neuesten Erkenntnissen und fortschrittliche Methoden bilden die Grundlage der erfolgreichen Arbeit des mittelständischen Familienunternehmens. Langjährige Zugehörigkeit der Mitarbeiter und permanente Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter sorgen für einen reibungslosen Ablauf auf den Baustellen.

Im April 2023 feiert Kallage Bau sein 70-jähriges Bestehen! Wir bedanken uns bei unseren Mitarbeitern für die tolle Teamarbeit und danken unseren Kunden für das Vertrauen!

Auf viele weitere erfolgreiche Jahre.





Opulentes Zahlenwerk

Wir wissen nicht, wie viele Spieler ihre Golfbälle im letzten Jahr aus »bester Turnierlage« zurück ins Spiel bringen konnten, aber mit vielen anderen Zahlen können wir dienen. So wurden im letzten Jahr auf unserem Platz 158 Turniere mit 2942 Teilnehmern ausgetragen – exakt 100 davon über 18 Bahnen, die anderen waren neun Löcher Turniere und der größte Teil (50) wurde auf den ersten neun Bahnen gespielt. Die Gesamtzahl der Handicap-relevanten Turniere beläuft sich auf 96. 65 davon wurden über 18 Bahnen und 31 über neun Bahnen gespielt. Die Teilnehmerzahl bei den Handicap-relevanten Turnieren lag insgesamt bei 1938 Personen und ist damit im Vergleich zu den Vorjahren weiter gestiegen. Die Nennung der größten Unterspielungen nach den Änderungen im WHS leider nicht mehr möglich, da die Handicap History Sheets jetzt beim DGV geführt werden.

Golf vom Feinsten präsentierten Erdal Gümüs und Leo Wilmering auf der Bahn 12. Beide spielten dort ein Eagle. Erdal gelang dies am 11.6. beim LZO Turnier und Leo am 2.7. beim First Reisebüro Wilmering Cup. Die meisten Birdies, insgesamt 72, wurden wieder auf Bahn 13 gespielt. Es waren damit wesentlich mehr als in den letzten Jahren. Auf der Bahn 3 konnten 42 Birdies ge-

spielt werden und 34 Birdies gelangen auf der Bahn 1. Die wenigsten Birdies, jeweils 4, wurden wieder auf den Bahnen 10 und 16 gespielt.

Auf Grund der guten Platz- und Wetterbedingungen konnten in der Saison 2022 viele tolle Ergebnisse in Handicap-relevanten Turnieren gespielt werden. Die beste Runde spielte Hinrich Arkenau am 2.7. beim First Reisebüro Wilmering Cup. Ihm gelang vom gelben Abschlag eine 71er Runde. Damit stellte der Playing Pro, der seit dem Herbst als Leistungssportkoordinator beim GVN tätig ist, einen neuen Platzrekord auf.

Felix Kühne spielte am 20.8. beim Investoren Cup vom gelben Abschlag eine 72er Runde und sicherte sich das erste Brutto, während Michael Meyer am 18.6. eine 73 vom gelben Abschlag präsentierte. Das beste Ergebnis vom blauen Abschlag schaffte Norbert Mählmann mit einer 75 am 1.10. beim Herrenabschluss Turnier. Weitere sehr gute Ergebnisse vom gelben Abschlag spielten Leon Dödtmann am 19.6. beim Arthur Müller Cup (75) und Dirk Müller am 18.6. (76). Auch bei den Clubmeisterschaften am ersten Septemberwochenende gab es gute Ergebnisse: In der 2. Runde von Blau spielte Chris-

toph Kreymborg eine 77. In der dritten Runde vom gelben Abschlag schafften Kaneo Meyer und Felix Kühne ebenfalls eine 77er Runde.

Die Teilnehmerzahlen bei den Turnieren haben sich nicht grundlegend geändert. Bei den Jugend-, Club und Seniorenmeisterschaften gab es mit 88 Teilnehmern das größte Spielerfeld, dicht gefolgt vom Arthur Müller Cup mit 81 Teilnehmern.

Rundenstatistik

Im Jahr 2022 wurden 25.281 Runden gebucht. Hierbei ist zu beachten, dass Buchungen auf den Tees 1 und 10 jeweils separat erfolgten. 23057 Runden wurden von Mitgliedern gebucht, die restlichen 2224 Runden von Gästen. Die ersten neun Bahnen wurden wesentlich häufiger gebucht, als die letzten neun – 14283 zu 10998 Runden. Unser Club hatte in 2022 am Jahresende 776 Mitglieder. 443 Herren, das entspricht 66,52 %, und 199 Damen (27,93 %) sowie 12 Mädchen (1,8 %) und 25 Jungen (3,75 %) waren spielberechtigt. Auch bei den gespielten Runden sind die Herren vorn: 26,37 % der Runden wurden von Damen gebucht – 71,73 % von Herren. Insgesamt 1,9 % der Runden wurden von Kindern und Jugendlichen reserviert.

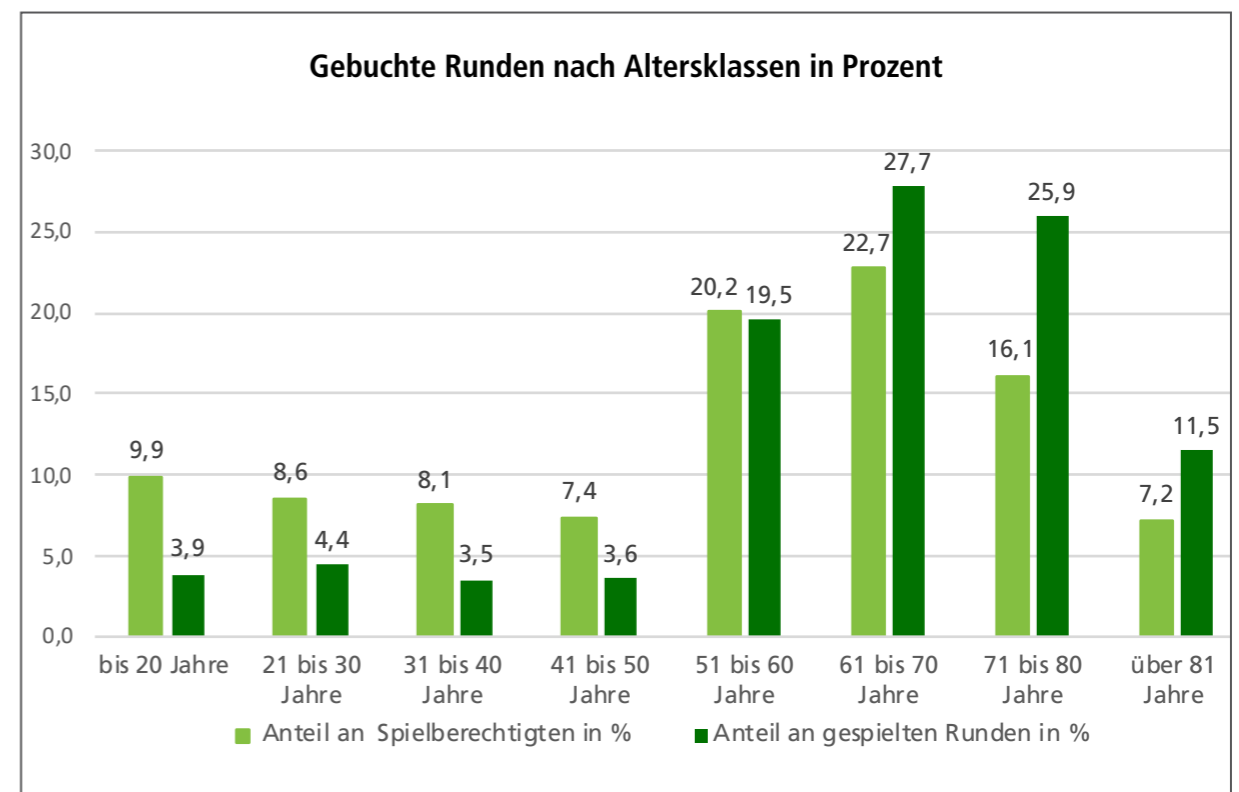
Die Verteilung über die Woche zeigt, dass der Freitag der Tag mit den meisten gebuchten Runden ist (17 %).

Die wenigsten Runden (11,9 %) werden donnerstags gespielt. Zwischen 9 und 12 Uhr werden die meisten Startzeiten gebucht. Am Wochenende gehen auch viele zwischen 12 und 15 Uhr auf die Runde, während der Zeitraum zwischen 15 und 18 Uhr vor allem am Freitag beliebt ist.

Naturgemäß werden in den Wintermonaten die wenigsten Runden gespielt. Ab März steigen die Zahlen an. In den Monaten Juli und August werden die meisten Runden (12,1 %) gebucht.

Die meisten Runden werden in Zweiergruppen gespielt und der Highscore der gebuchten Runden pro Person liegt bei 270. // Maria Kortenbusch

Spitze!
GREENFEERUNDEN
APRIL – OKTOBER
2224





DGL-Herrenmannschaft



DGL & Damenmannschaft

Sportlich unterwegs

Schon sehr zeitig im Frühjahr begannen die Planungen der insgesamt elf Mannschaften des Golfclubs Vechta-Welpe für die neue Saison.

DGL Herren 2022

Am ersten Spieltag nutzten wir den Heimvorteil und gewannen mit 28 Schlägen Vorsprung vor dem GC Oberneuland. Zwei Wochen später fand der zweite Spieltag im GC Hatten statt. Am Ende waren wir schlaggleich mit dem GC Oberneuland. Aufgrund des besseren Tages-Einzelergebnisses kam der GC Oberneuland auf den ersten Platz – wir mussten mit dem zweiten Platz vorliebnehmen. Der dritte Spieltag im GC Thülsfelde war sehr spannend. Unser Ziel war es, vor dem GC Oberneuland zu bleiben, was uns dann auch gelang.

Der Spieltag im Bremer Golfclub Lesmona war eine echte Herausforderung, da es sich um einen trickreichen Kurzplatz handelt. Wir gewannen mit drei Schlägen Vorsprung vor dem GC Thülsfelde. Beim letzten Spieltag im GC Oberneuland sicherten wir uns den ersten Platz mit einem Vorsprung von 19 Schlägen auf die Heimmannschaft. Mit dem 4. Platz in der Gruppenliga-Gesamtrangliste

2022 war der Aufstieg geschafft und so geht es im Jahr 2023 in der Landesliga weiter. Dort treffen wir auf die Mannschaften des GC Gut Brettberg Lohne, des GC Euregio Bad Bentheim, des GC Gut Ahaus und des GC Tecklenburger Land. Allen Spielern, Unterstützern und Teilnehmern ein herzliches Dankeschön. // Klaus Dödtmann

DGL Damen 2022

Nach unserem Aufstieg in die Oberliga Nord 4 in 2021 traten wir im letzten Jahr mit dreizehn Spielerinnen gegen die Mannschaften vom GC Widukindland, dem GC Marienfeld, dem GC Osnabrück und dem GC Bielefeld an. Klassenerhalt war an den vier Spieltagen unser Ziel.

Trotz einiger sehr guter Spielergebnisse mussten wir uns den Mannschaften der anderen Clubs geschlagen geben, die teilweise mit komplett einstelligem Mannschaftskader angetreten sind. Kurzfristig wurden wir beim GC Bielefeld wegen der Erkrankung von zwei Spielerinnen spontan von Esther Edou-Ondjii unterstützt – herzlichen Dank, Esther.

In der kommenden Saison werden wir in der Gruppenliga West gegen die Spielerinnen des GC Bad

Bentheim, des GC Hatten, des GC Thülsfelder Tal-sperre und des GC Lütetsburg antreten. // Astrid de Witte

Damenliga 2022

Nach dem Aufstieg in die erste Damenliga AK 30 in der Saison 2021 konnten wir die Liga halten und spielen auch in der Saison 2023 in der 1. Liga.

Wir haben 2022 zusammen mit dem Club zur Vahr, GC Achim, GC Syke und der Bremer Schweiz gespielt. Trotz einiger Corona Ausfälle konnten wir immer eine Mannschaft aufstellen. Es spielten jeweils sechs Spielerinnen im Zählspielmodus, wobei die besten fünf Ergebnisse gewertet wurden. Wir konnten hinter dem Club zur Vahr und Achim den 3. Platz erspielen. GC Syke und Bremer Schweiz sind abgestiegen. // Dr. Renate Brägelmann

DGL-Herrenmannschaft 2022

Maximilian Debring, Klaus Dödtmann (Captain), Thomas Henseler, Eike Kreinberg, Felix Kühne, Theo Lentz, Philipp Lenze, Hubert Lübberding, Norbert Mählmann, Kaneo Meyer, Dirk Müller, Johann Neteler, Philipp Schumacher und Dieter Tabeling

DGL Damenmannschaft 2022

Dr. Renate Brägelmann, Natascha Diekmann, Birgit Fangmann, Henelyn Hagen, Gabi Henseler, Christiane Kathe, Steffi Meyer, Manuela Rehling, Elisabeth Westerkamp, Wendy Widemann, Angelika Willmann, Janina Willmann und Astrid de Witte (Captain)

Damenligamannschaft 2022

Dr. Renate Brägelmann, Natascha Diekmann, Birgit Fangmann, Henelyn Hagen, Gabi Henseler, Christiane Kathe, Manuela Rehling, Anita Wieferig, Elisabeth Westerkamp (Captain), Wendy Widemann, Angelika Willmann, Janina Willmann (hat in der Bremer Schweiz ausgeholfen) und Astrid de Witte



Jungseniorenmannschaften I & II

Jungsenioren I 2022

Die Jungseniorenmannschaft I unseres Clubs spielte in 2022 in der Gruppe III A der Jungseniorenliga Niedersachsen-Nord/Bremen. An drei Spieltagen spielten wir gegen eine andere Mannschaft unserer Gruppe jeweils im Lochspielmodus drei klassische Vierer sowie sechs Zweier. Während wir bei unserem Heimspiel in Vechta sowie in Cuxhaven gewinnen konnten, haben wir in Sittensen leider verloren. Mit nur 1,5 Punkten Unterschied belegten wir hinter Sittensen den zweiten Platz und haben einen erneuten Aufstieg knapp verpasst aber souverän die Klasse gehalten. // Michael Timphus

Jungsenioren II 2022

In der Gruppe V A der Jungseniorenliga Niedersachsen-Nord/Bremen traten die Jungsenioren II des GC Vechta-Welpe in 2022 gegen drei Mannschaften an. Gespielt wurden an drei Tagen Klassischer Vierer und Zweier jeweils im Lochspielmodus. Während wir am ersten Spieltag in Thülsfelde gegen die Bremer Schweiz mit 6,5 zu 2,5 und am zweiten Spieltag in Vechta-Welpe 6,0 zu 3,0 gegen Thülsfelde II gewinnen konnten, mussten wir uns am letzten Spieltag in Adendorf mit 6,5 zu 2,5 gegen Adendorf II geschlagen geben. Insgesamt sicherten wir uns so den Klassenerhalt. // Markus Ruhr

Seniorinnen 2022

In der vergangenen Saison spielten wir mit GC Brettberg-Lohne, Oldenburgischer GC und GC Wilhelmshaven in der Liga- Gruppe 4 A. Nach erfolgreichen

Spielen – AUFSTIEG in die nächst höhere Gruppe. In 2023 werden wir in der Liga Gruppe 3 A gegen Thülsfelde 2, Bad-Zwischenahn, Osnabrück und Rastede 2 spielen. Als neue Spielerin begrüßen wir Gitta Bussmann. Claudia Debring wird mich in der Liga-Saison 2023 unterstützen und im kommenden Jahr als Captain übernehmen. // Anna von Rennenkampff

Jungseniorenmannschaft I 2022

Klaus Dödtmann, Dr. Manfred Fangmann, Erdal Gümüs, Thomas Henseler, Felix Kühne, Norbert Mählmann, Michael Meyer, Dirk Müller, Dieter Tabeling, Michael Timphus (Captain), Sebastian Ulhorn, Dr. Christoph Westerkamp und Leo Wilmering

Jungseniorenmannschaft II 2022

Bernfried Kallage, Theo Lentz, Hubert Lübberding, August Mundi, Matthias Rehling, Markus Ruhr (Captain), Ralph Schröder, Philipp Schumacher, Georg Vornhusen, Hendrik Wellmann und Jürgen Wieferig

Seniorinnenmannschaft 2022

Claudia Debring, Ingrid Englund, Dr. Christa Kiene-Schockemöhle, Brigitte Kläne, Ingrid Klein, Margret Lücke, Martina Nordhoff, Anna von Rennenkampff (Captain), Mechthild Stukenborg



Seniorinnenmannschaft

Senioren AK 65 I 2022

In der Seniorenliga Nord 1 spielten wir in der letzten Saison gegen die Mannschaften des GC Thülsfelder Talsperre, des GC Osnabrück, des GC Am Meer, des GC Eurogio Bad Bentheim und des GC Gut Brettberg Lohne. Beim Spiel in Vechta gegen den GC Am Meer konnten wir den Klassenerhalt sichern. // Martin Honkomp

Senioren AK 65 II 2022

Unsere Mannschaft der Senioren AK 65 II musste sich im Jahr 2022 in der Liga 2 A der Seniorenliga Nord mit folgenden Golfclubs messen: GC Am Meer, Golf in Hude, GC Oldenburger Land, GC Ostfriesland und der Golfanlage Schloss Lütetsburg. Leider lief es nicht so gut, wie wir es von uns erwartet hatten. Wir konnten nur im Spiel gegen GC Ostfriesland ein Unentschieden erspielen. Die anderen Partien gingen alle klar mit deutlichen Niederlagen verloren. Somit haben wir die Saison mit nur einem Punkt als Tabellenletzter abgeschlossen. Zum Saisonschluss haben wir ein internes Turnier der AK 65 1. und 2. sowie der AK 70 Mannschaften gespielt. Diese Neuerung wollen wir nach Absprache der Captains in Zukunft beibehalten und auf insgesamt drei Turniere erweitern, um daraus die sportlich besten Spieler herauszufiltern. // Dr. Klaus Berding

Senioren AK 70

In der Seniorenliga Nord AK 70 haben im letzten Jahr insgesamt sechs Mannschaften aus folgenden Clubs gespielt: GC Euregio Bad Bentheim, GC Varus,



Seniorenmannschaft II

GC Osnabrück, GC Gut Brettberg Lohne, GC Ems-tal Lingen und GC Vechta-Welpe. Mit unserer Mannschaft belegten wir den 6. Platz. Ab 2023 wird Jochen Reckzeh unser Captain. // Werner Bömeke

Seniorenmannschaft AK 65 I 2022

Albrecht Berding, Chris Eyers, Volker Fischer, Johannes Genau, Manfred Hagen, Hubert Haskamp, Hideo Hayashi, Martin Honkomp (Captain), Norbert Josefiok, Werner Lübbe, Franz-Josef Sextro, Josef Stukenborg und Hannes Thies

Seniorenmannschaft AK 65 II 2022

Dr. Dieter Anhuth, Albrecht Berding, Hermann Berding, Dr. Klaus Berding (Captain), Rolf Bode, Günther Busch, Anthony Costello, Henning Drees, Günther Freese, Roland Geerken, Dr. Heinz Gerdes, Hubert Haskamp, Hideo Hayashi, Theo Koldehoff, Bernd Lücke, Johannes Middebeck, Uwe Nolting, Hans Joachim Reckzeh, Franz-Josef Sextro, Alfried Schmalz und Willy Willenberg

Seniorenmannschaft AK 65 II 2022

Werner Bömeke, Henning Drees, Roland Geerken, Dieter Klude, Dieter Meyer, Werner Meyer, Dr. Herbert Mohwinkel, Jochen Reckzeh, Alfried Schmalz, Ewald Schilling, Hans Georg Skubinn und Wolfgang Zapfe



TUMBRÄGEL & PARTNER GbR

RECHTSANWÄLTE • FACHANWÄLTE • NOTARE

THOMAS TUMBRÄGEL

RECHTSANWALT & NOTAR
mit dem Amtssitz in Vechta
Fachanwalt für Verwaltungsrecht



DIRK TUMBRÄGEL

RECHTSANWALT
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Familienrecht

HENRIK PÜTTMANN

RECHTSANWALT & NOTAR
mit dem Amtssitz in Lohne
Fachanwalt für Verkehrsrecht



HENDRIK KRAPP

RECHTSANWALT

CARL JÖRG NIEMANN

RECHTSANWALT
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Versicherungsrecht



ALINA BRAND

RECHTSANWÄLTIN

DOROTHEA FLEMING

RECHTSANWÄLTIN



STEPHAN BLÖMER

RECHTSANWALT
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Familienrecht



TRETEN SIE IN KONTAKT

VECHTA

Mühlenstraße 49
49377 Vechta
Fon: 04441-92640
Fax: 04441-926415

LOHNE

Am Bahnhof 16
49393 Lohne
Fon: 04442-8888340
Fax: 04442-8888341

www.tumbraegel.de · info@tumbraegel.de



Juniorenmannschaft

Junioren

Die Mannschaft konnte in der Juniorenliga Gruppe 2.2 in 2022 nur sehr dezimiert antreten. Am zweiten Spieltag im GC Achim traten Elijah und Leon als einzige Spieler unseres Clubs an und spielten gute Runden: Leon eine 81 und Elijah eine 82. Der dritte Spieltag im GC Oldenburger Land, wurde von Elijah, Lukas und Jan Mathis gespielt. Elijah hat dabei eine sehr starke 76 gespielt, Lukas eine 105 und Jan Mathis eine 106. Am Spieltag in Vechta konnten wir tatsächlich mit vier Spielern antreten: Elijah, Jan Mathis, Lukas und Bernd. Durch nur ein fehlendes Ergebnis belegten wir den dritten Platz. Wegen der fehlenden Spieler gab es für die Mannschaft Strafschläge, so dass die Mannschaft in der Gesamtwertung den letzten Platz belegte. In der neuen Saison treten wir in der Liga 2.4 mit hoffentlich ausreichend Spielern an. Herzlichen Dank an alle Spieler. // Jan Mathis Schmidt



Junior League Mannschaft

Junior League

Auch im letzten Jahr hat unsere Jugendmannschaft wieder in der 1. Liga der Junior League gespielt. Wir haben um den Klassenerhalt gekämpft – doch wir haben es nicht geschafft.

An unserem ersten Spieltag im Golfclub Green Eagle, mussten wir auf dem Porsche Nord-Course unser Können unter Beweis stellen. Dabei spielte Kaneo eine super Runde mit 85 Bruttoschlägen. Beim nächsten Spieltag haben wir uns den zweiten Platz mit nur 22 Schlägen hinter der Mannschaft vom GC Hannover gesichert, die nur mit einstelligen Handicapern angetreten sind. Dabei hat Michael Widemann eine perfekte Runde mit nur 80 Schlägen vorgelegt. In den Sommerferien spielten wir im Golfclub Syke. Trotz einer perfekten Runde von allen Beteiligten mit unter 90 Schlägen, hat es leider nur für den fünften Rang mit einem Schlag hinter Green Eagle gereicht. Am letzten Spieltag ging es nach Isernhagen. Dort haben wir zwar unser Bestes

gegeben, doch wir hatten keine Chance. Für den Klassenerhalt hat es dann leider nicht mehr gereicht und wir sind wie der Golfclub Green Eagle abgestiegen, trotzdem war es für uns eine tolle Saison mit tollen Turnieren und einigen Erfolgen. Herzlichen Dank an alle Mitspieler. // Mats Müller

Juniorenmannschaft 2022

Leon Dödtmann, Elijah Edou-Ondjii, Lukas Lübberding, Jan Mathis Schmidt (Captain) und Bernd Pulsfort

Junior League Mannschaft 2022

Esther Edou-Ondjii, Timon Meister, Kaneo Meyer, Mats Müller (Captain), Luca Niehues, Annika Nowak, Ben Widemann und Michael Widemann



Pioniere der Sauberkeit

Die LR Facility Services aus Barnstorf begegnet den wachsenden Nachhaltigkeitsanforderungen an Reinigungsmittel und -techniken mit dem ökologischen Gesamtkonzept ÖKO-CLEAN100 und setzt mit einem klaren CSR-Konzept auf zufriedene Mitarbeiter, die sich mit Kompetenz und Leistungsbereitschaft den Ansprüchen der Kunden stellen.

Wichtigste Säule im umfangreichen Portfolio des traditionsreichen Familienunternehmens ist die Unterhaltsreinigung. Büro- und Sanitärräume, Turnhallen, Sportstätten, Altenheime oder beispielsweise auch Arztpraxen werden täglich von einem oder mehreren der 1000 Mitarbeiter professionell gereinigt. »Der zweitwichtigste Bereich ist die Industriereinigung«, stellt Geschäftsführer Christian Hinsenhofen fest und erklärt: »Hier geht es zumeist um Spezialeinsätze und -anforderungen. Oft reinigen wir am Wochenende mit großen Teams von bis zu 200 Mitarbeitern Industriehallen und -gebäude während der Nacht, damit die Produktion tagsüber ungestört laufen kann.« Die Königsdisziplin ist die Reinigung von Reinräumen. Hier müssen höchste Anforderungen an Qualität und Hygiene erfüllt werden. Auch die Glas- und Fassadenreinigung ist ein wichtiges Thema für das Unternehmen. »Steigende Nachfrage verzeichnen wir zurzeit im Outdoor-Bereich. Zum Beispiel fällen wir Bäume oder befreien Leitungen von Wildwuchs.«

Auch das Thema Nachhaltigkeit ist für LR Facility Services sehr wichtig: »Mit unserem ÖKOCLEAN100 haben wir ein ganzheit-

liches Konzept entwickelt, das auf zwei Säulen beruht. Zum einen optimieren wir Reinigungsverfahren und -techniken, zum anderen setzen wir ökologische Hightechprodukte ein.« In der Industriereinigung werden beispielsweise Maschinen mit Trockeneis gereinigt. Das ist umweltfreundlicher und reduziert den Wasserverbrauch erheblich. »Darüber hinaus haben wir in der Unterhaltsreinigung den Einsatz von chemischen Mitteln halbiert und verwenden ökologisch einwandfreie Reinigungsmittel,« betont Hinsenhofen und ergänzt: »Wir werden Schritt für Schritt unsere Matrix für den Klimawandel füllen und unser ökologisches Konzept weiterentwickeln.«

Basis des langjährigen Erfolges ist die konsequent umgesetzte Firmenphilosophie, die in einem durchdachten CSR-Konzept festgehalten wird: »Im Mittelpunkt all unserer Entscheidungen und Aktivitäten steht der Mensch. Nur zufriedene Mitarbeiter können Kunden zufriedenstellen. Wir setzen auf Wertschätzung und betrachten Vertrauen als unsere wichtigste Ressource. Für uns sind Mitarbeiter kein Kostenfaktor, sondern ein wichtiger Wettbewerbsfaktor. Diese Philosophie kommt uns auch im Recruiting entgegen. Es hat sich herumgesprochen, dass wir fair zahlen und dass es Spaß macht, bei uns zu arbeiten,« stellt Christian Hinsenhofen abschließend fest.

[LR-Facility-Services.de](https://www.lr-facility-services.de)





DAS PERFEKTE MATCH!

HEIMVORTEIL - WENN ES UM IHREN LIEBLINGSPLATZ GEHT.

Kühling Immobilien steht seit mittlerweile 3 Generationen für absolute Zuverlässigkeit, Persönlichkeit und fachliche Kompetenz. Egal ob Sie den Verkauf, die Vermietung oder auch den Erwerb einer Eigentumswohnung eines Einfamilien- oder Mehrfamilienhauses anstreben - wir stehen als leistungsstarker Partner an Ihrer Seite.

PERSÖNLICHKEIT

Das Erfahren Ihrer persönlichen Vorstellung und das Kennenlernen Ihrer Immobilie ist der Beginn einer erfolgreichen Zusammenarbeit.

VERTRAUEN

Besichtigungstermine vereinbaren wir vorab persönlich und nehmen uns Zeit, um Ihre wertvolle Immobilie optimal zu präsentieren.

EINZIGARTIG

Abgestimmt auf Ihre Immobilie und Ihren persönlichen Wünschen, erstellen wir individuelle, professionelle Verkaufsunterlagen.

VERBINDLICHKEIT

Sie sind uns als Kunde wichtig! Wir setzen uns für Sie ein, wann immer Sie uns brauchen - zeitnah und verbindlich.

WERTSCHÄTZUNG

Wir ermitteln den realistisch erzielbaren Verkaufspreis für Sie - völlig unverbindlich.

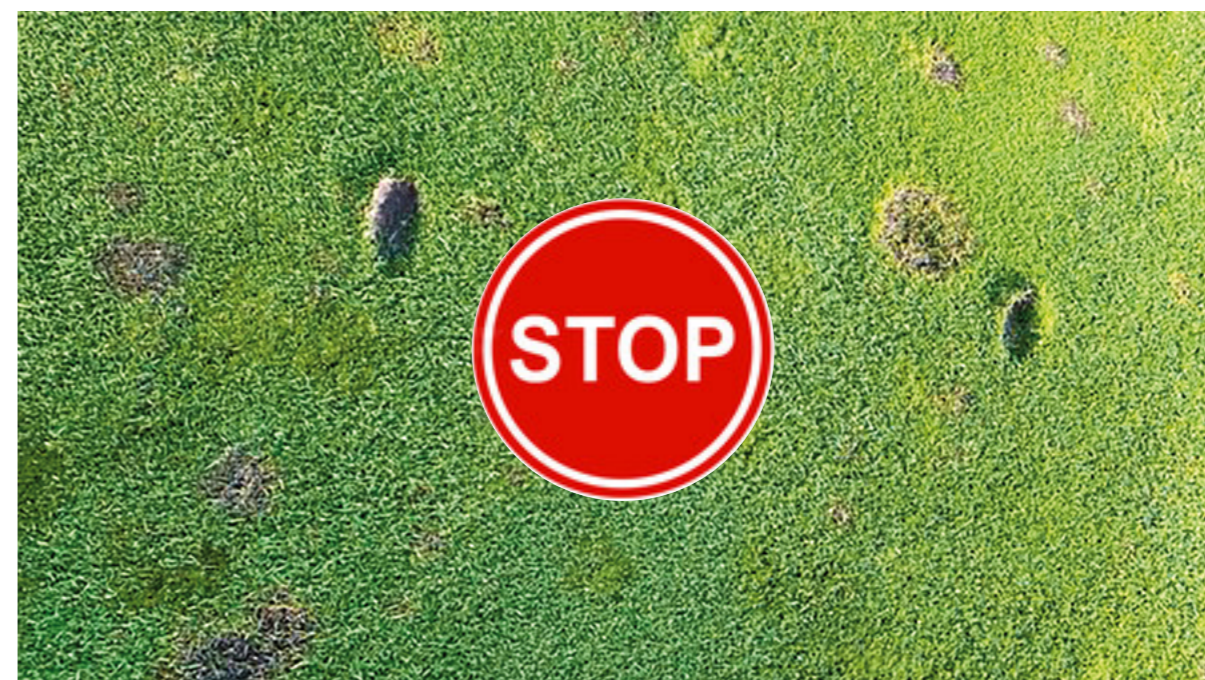
TREUE

Wir sind auch nach dem Notartermin bei Fragen rund um die Immobilie für Sie da - versprochen!



AB SOFORT FINDEN SIE UNS IM I. OBERGESCHOSS!

KÜHLING Die Immobilien Makler GmbH ■ Münsterstraße 50 ■ 49377 Vechta
Tel. 04441-4422 ■ info@immokuehling.de ■ www.vechta.immo



Pitchmarken & Co.

Pitchmarken und Divots sind mehr als unschöne Begleiterscheinungen des Golfsports. Abgesehen davon, dass es unsportlich ist, nachfolgenden Spielern schlechtere Bedingungen zuzumuten, als man sie selbst vorgefunden hat – die Vertiefungen auf den Grüns und herausgeschlagene Rasenstücke auf den Fairways schädigen den Platz nachhaltig.

Durchschnittlich vier Pitchmarken entstehen pro Golfer auf einer 9 Löcher Runde. Auf unserer Golfanlage werden in der Saison von April bis einschließlich Oktober durchschnittlich 95 Runden (über 9 Bahnen) am Tag gespielt – das sind 380 Pitchmarken pro Tag, 11.400 pro Monat und fast 80 000 in der Saison.

Eine unmittelbar reparierte Pitchmarke regeneriert sich vollständig innerhalb von 24 Stunden. Wird die Pitchmarke jedoch erst nach 15 Minuten ausgebessert, benötigt die Schadstelle bereits bis zu drei Wochen zur Regeneration. Falsch oder gar nicht reparierte Pitchmarken brauchen zur Regeneration noch deutlich länger: »Die kahlen Stellen sind Eintrittspforten für Pilzinfektionen und andere Erkrankungen der Greens,« erklärt unser Headgreenkeeper Berthold Kortenbusch. Auch nicht zurückgelegte Divots sind ein Problem: »Von alleine wächst da gar nichts mehr – außer Unkraut,« sagt Kortenbusch. Würden die Divots aber direkt wieder eingesetzt, dauere es rund zwei Wochen bis sie wieder angewachsen seien.

»Unser Greenkeeperteam ist täglich unterwegs, um unseren Platz optimal zu pflegen. Die Beseitigung von Pitchmarken ist nicht Aufgabe der Greenkeeper!«, betont Clubpräsident Gottfried Nietfeld und ergänzt: »ALLE Spieler in einem Flight sind gefordert, Schäden eigenverantwortlich auszubessern bzw. Mitspieler auf ihr Fehlverhalten aufmerksam zu machen. JEDER sollte seinen persönlichen Beitrag leisten, unseren Golfplatz in bestmöglichen Zustand zu halten.« // Petra Hellmann

Zur Erinnerung:

- legen Sie Ihre Divots zurück
- bessern Sie Pitchmarken aus
- harken Sie die Bunker

Folgendes ist beim Ausbessern der Pitchmarken zu beachten:

- Verwenden Sie eine Pitchgabel. Mit einem Tee ist es deutlich schwieriger, die Pitchmarke richtig auszubessern
- Um eine Pitchmarke korrekt auszubessern, wird die Pitchgabel in einem schrägen Winkel kurz hinter der Pitchmarke eingeführt
- Um die Grasnabe nicht abzureißen, sollten Sie das Gras von außen nach innen zusammenschieben. Dann wird das Gras mit dem Putter oder Schuh eingeebnet



Teamwork

Die Wintermonate 2022 waren geprägt durch Baumfällarbeiten am und um den Platz herum. Es sind erhebliche Flächen speziell um die Grüns freigemacht worden, um das Ziel »mehr Licht und Luft an die Grüns« zu erreichen. Die Wiederaufforstung der Flächen erfolgte anschließend mit niedrig wachsendem Gehölz.

Mit Beginn des Frühjahres 2022 begannen die ganz normalen Arbeiten auf dem Platz (Striegeln, Vertikutieren, Sanden usw.), was dann schon im April einen normalen Spielbetrieb auf Sommergrüns erlaubte. Von Mai bis Mitte Oktober hatten wir dadurch überwiegend ideale Platzverhältnisse. Abschläge, Fairways und Grüns präsentierten sich in einem nahezu perfekten Zustand und ließen die Golferherzen höherschlagen. Auswärtige Greenfeespieler und sogar unsere eigenen Mitglieder waren voll des Lobes über unseren Platz.

Auch bei den Clubmeisterschaften, unserem Saisonhöhepunkt, fanden die Spielerinnen und Spieler ei-

nen perfekt präparierten Platz vor, der beste Chancen bot, einen sehr guten Score zu spielen.

Mit Einsetzen der kühleren und feuchten Jahreszeit verschlechterte sich der Platzzustand allerdings leider durch zunehmenden Pilzbefall der Grüns. Dies ist ein Problem, das wir alljährlich auf unserem Waldplatz beobachten müssen. Alle bisher unternommenen Maßnahmen blieben erfolglos, um den Pilzbefall der Grüns zu verhindern. Durch die Beseitigung der Pitchmarken können allerdings auch alle Golfer ihren Beitrag leisten, dass wir dieses Problem in den Griff bekommen (siehe Artikel S. 31).

Ein Fazit ziehend kann ich sagen, dass wir auf unserem Platz eine sehr gute Golfsaison haben spielen können. Wir hatten tolle Platzverhältnisse – sicherlich auch den guten Wetterverhältnissen geschuldet – aber vor allem dem großen Einsatz und Geschick unseres Greenkeeperteams. Ich kann nur hoffen und wünschen, dass wir auch zukünftig diesen Standard auf dem Platz halten können.

Abseits vom Platz sei noch die Umgestaltung der Drivingrange und des Übungsareals erwähnt. Auf der Drivingrange haben einige Bäume weichen müssen. Dadurch konnten das Übungsareal deutlich vergrößert und ein neuer Bunker angelegt werden. Der alte Bunker wurde eingegrünt. Der Trennwall zwischen Drivingrange und Übungsareal wurde zudem unter großer Mithilfe vor allem unserer Mitglieder Hermann Berding, Norbert Lüsse, Gottfried Nietfeld, Franz Vornhusen und Thomas Vornhusen ansprechend gestaltet. Es wurden circa 3000 Pflanzen von diesen helfenden Herren eingebracht. Es sieht jetzt alles sehr ordentlich und ansprechend aus. Außerdem wurden aus Sicherheitsaspekten zwei Ballfangnetze neu errichtet, wodurch ein sicherer, schöner und deutlich größerer Bereich entstanden ist. Insgesamt eine sehr gelungene Maßnahme.

Perspektivisch für die nächsten Jahre sind schon einige Dinge angedacht: E-Cart Unterbringung, Trackman Haus, Caddieraum. Inwieweit wir diese Projekte realisieren können, hängt von vielen Faktoren ab;

nicht zuletzt aber von den uns zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel.

Ich bedanke mich bei den Greenkeepern, bei meinen Vorstandskollegen und bei den vielen helfenden Händen unserer Mitglieder, ohne die ein funktionierendes Clubleben nicht stattfinden kann.

// Dr. Klaus Berding

**80 000
PITCHMARKEN**
greifen unsere Grüns
pro Saison an.
**Bitte
entfernen!**

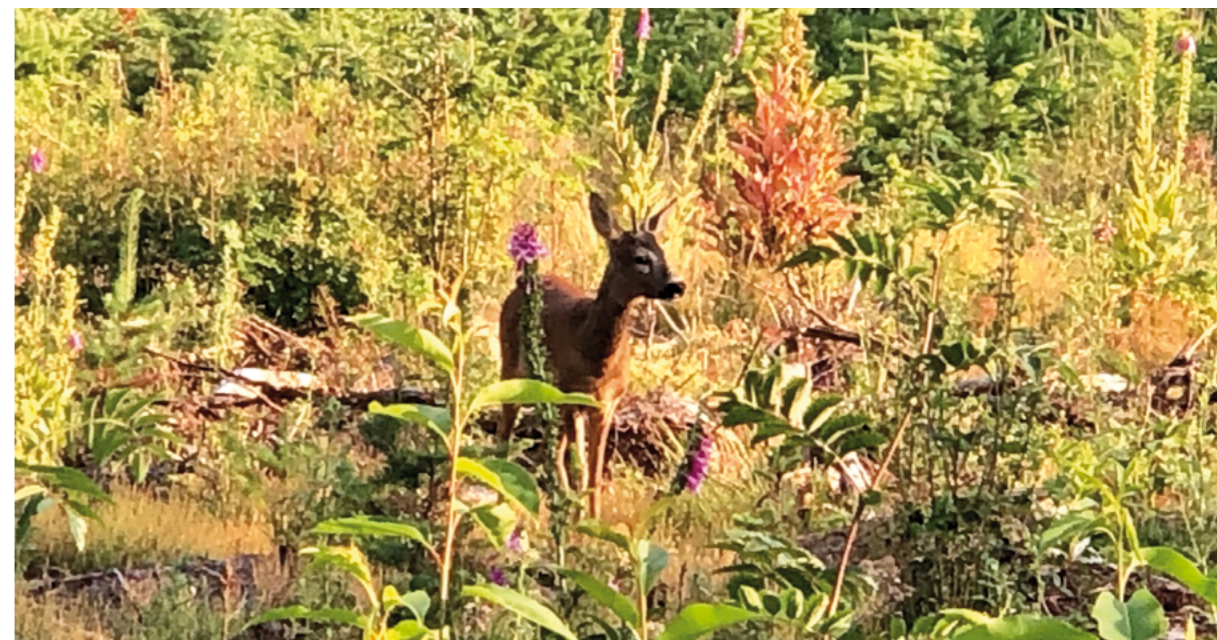
Thomas Dinkelmann und Markus Brock
(Mitarbeiter der Volksbank Vechta eG)

vbvechta.de



„Schönes Spiel.“
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Wir nutzen unser innovativstes Tool schon seit über 125 Jahren: **echte Nähe**. Denn trotz unserer modernen Online-Services geht nichts über den **persönlichen Kontakt vor Ort**.



Ökologisch wertvoll

Eingebettet in die urwüchsige Landschaft eines jahrhundertalten Waldes gilt der GC Vechta-Welpa als einer der schönsten Plätze Norddeutschlands. Unzählige heimische Pflanzen wurden in den mehr als drei Jahrzehnten seit Errichtung des Platzes neu gesetzt. Die Welper Heide, ein ursprüngliches Heidegebiet, fand auf dem Golfplatz ein neues Zuhause und bunte Blühwiesen begeistern nicht nur Insekten. Natur pur, wohin das Auge blickt. Die Vielfalt der Bäume, Büsche und Pflanzen locken Niederwild, Vögel und Lurche, während Störche an der Bahn 17 ihre Brut großziehen. Fauna und Flora sind hier perfekt im Einklang, denn Umweltschutz und Nachhaltigkeit hatten die Verantwortlichen des Vereins von Anfang an intensiv im Fokus.

Durch das Entstehen sogenannter Trittsteinbiotope vor allem zwischen den einzelnen Bahnen siedelten sich nicht nur neue Pflanzen und Tiere an – die Rasenflächen des Platzes dienen zudem dem Erosionsschutz gegen Wind und Wasser, der Temperaturregulierung und sie binden Staub- sowie Schwermetalle. Auch zur überall erwähnten CO² Bindung und Sauerstoffproduktion trägt ein Golfplatz bei. So produzieren die Pflanzen auf einer 18 Löcher Anlage in einem Jahr Sauerstoff für 10.000 Menschen (Quelle: Dr. Beate Licht Vortrag 17.11.21, GMVD).

Die Bahnen des 18-Löcher Course ziehen sich auf einer Fläche von rund 33 Hektar durch den Welper Wald. »Allerdings werden nur drei bis vier Prozent der Gesamtfläche intensiv genutzt«, stellt Head-

greenkeeper Berthold Kortenbusch fest. Unser Fachmann für Golfplatzpflege bezieht sich dabei auf die Grüns, die regelmäßig gesandet, belüftet und partiell gewässert werden müssen, um bestmögliche Voraussetzungen für ein gleichmäßiges Rollen des Balles beim Putten zu gewährleisten.

Die Begrenzung der Wasserentnahmen und die Reduzierung des Wasserverbrauchs sind nicht erst seit dem letzten extrem trockenen Jahr wichtige Themen bei der Pflege unseres Platzes: »In den Sommermonaten bringen wir schon seit Jahren Wasser per Hand nur dort aus, wo Trockenstellen drohen«, betont Kortenbusch. Zur genauen Bestimmung der Trockenstellen sei ein spezielles Meßgerät angeschafft worden und der Platz werde grundsätzlich nur in den Morgen- und Abendstunden beregnet, um die Verdunstung des Wassers zu vermeiden. Zudem werde bei Wasserknappheit der Schwerpunkt der Beregnung auf die Grüns und Abschläge gelegt.

Auch bei Maßnahmen, die zur Erhaltung des Platzes notwendig sind, werden das Für und Wider genau abgewogen und gegebenenfalls Ausgleich geschaffen: »Um den in die Jahre gekommenen Grüns noch ein paar Sonnenstrahlen zukommen zu lassen, sind in 2022 rund um die Grüns Bäume beschnitten und auch gefällt worden«, sagt Kortenbusch und ergänzt: »Selbstverständlich wurde an den entsprechenden Stellen auch wieder aufgeforstet – die Eigentümerfamilie von Merveldt ließ zahlreiche neue Sträucher und Bäume setzen.« // Petra Hellmann



sportlich &
elegant

JEDER LOOK
EIN TREFFER

MODEHAUS
Börgerding

Münsterstraße 74 · 49377 Vechta · 04441 2315 · www.modehaus-boergerding.de

Das großartige an diesem Spiel ist,
dass selbst die schlechten Tage
wunderschön sind.

Bill Clinton



IMPRESSIONEN



Städter & Wilmering Cup



Save the Date
ARTHUR MÜLLER CUP
25. Juni 2023



100% NATÜRLICHE PRODUKTE
REGIONALE ZUTATEN
EIGENE PRODUKTION



www.masterfeed.de

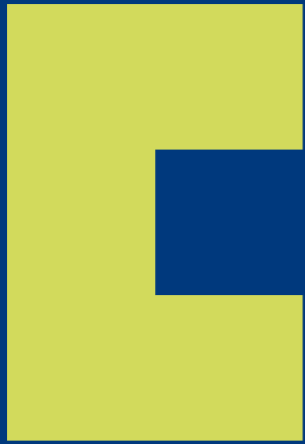
In 2023 sparen Sie bei Bestellungen 10% mit folgendem Code: **golfer2023**

Beste HEIMTIERNÄHRUNG

Masterfeed wurde 2014 von Tierliebhabern mit der Idee ins Leben gerufen, natürliche Zutaten aus der Region für die Herstellung von Tiernahrung zu verwenden. Wenn es um die Inhaltsstoffe des Futters für Ihr Tier geht, sollten Sie einem Unternehmen vertrauen, das die Extrameile geht. Das tun wir! Wir produzieren Tiernahrung in einem qualitätsbewussten Umfeld und verwenden nur sorgfältig ausgewählte und natürlich hergestellte Zutaten.



Save
the Date
INVESTOREN CUP
9. September 2023



SIE UND WIR – DAS PERFEKTE PAR!

Erstklassige Qualität, interdisziplinäre Kompetenz
und schnelle Umsetzung: Das ist Freese Feldhaus.

WIRTSCHAFTSPRÜFER. STEUERBERATER. RECHTSANWÄLTE. NOTAR

[freese-feldhaus.de](https://www.freese-feldhaus.de)





Steuerberatung



Wirtschaftsprüfung



Betriebswirtschaftliche
Beratung

In Sachen Steuern sind
wir unSCHLAGBAR!

opti-x



opti-x Steuerberatungsgesellschaft
Bahnhofstraße 18 • 49393 Lohne
Telefon: +49 (0) 44 42 / 80 28 00
E-Mail: info@opti-x.de
www.opti-x.de

OPTI_X_STEUERBERATUNG



Auf Dinge, die nicht
mehr zu ändern sind, muss auch
kein Blick zurück mehr fallen!

William Shakespeare





Endlich wieder so etwas wie Normalität

Bis zur Saisonöffnung spielten wir insgesamt sieben Winterchallenge Turniere. Der Abschluss fand im Clubhaus oder da dies coronabedingt schon früh geschlossen war, in der Hütte an der 10 statt. Die Gewinnerinnen der Einzelwettspiele wurden mit einer leckeren Flasche Obstlikör der Firma Berentzen – Zielgruppe Damen ab 25 – belohnt. Wir danken Dr. Stephan Susen für seine Unterstützung. Die Challenge gewonnen hat Gitta Bussmann vor Ingrid Klein.

Nach unserem Eröffnungsturnier spielten wir regelmäßig Turniere und endlich auch wieder lockere Runden. Dienstags um 13.45 Uhr und 15.45 Uhr standen unsere Ladies Captains parat, um die Flights für 18 und 9 Löcher einzuteilen. Besonders bedanken möchten wir uns hier bei Dr. Bärbel Thole, die uns dabei immer unterstützt hat. Insgesamt haben wir zwölf Turniere angeboten. Zehn Mal war Claudia Debring, sieben Mal Martina Nordhoff und fünf Mal Mechthild Stukenborg dabei.

Ein weiteres Highlight war unser Spargeltornier mit Essen und Preisen natürlich zum Motto passend. Beim geselligen Mary Kay Scramble wurden uns im Juni die Produkte der Firma vorgestellt und wir durften vieles ausprobieren. An das Erdbeerturnier erinnern wir uns alle bestimmt gerne. Ingrid Klein hatte den Tisch im

Garten toll geschmückt und erdbeerige Preise gesponsert. Vielen Dank liebe Ingrid. Im August feierten wir den Vechtaer Stoppelmarkt mit einem Wettspiel. Wie auf der Westerheide gab es beim geselligen Zusammensein auch bei uns den Klassiker »Heil dir o Oldenburg«, typisches Stoppelmarktsessen und ein Feuerwerk. Anna von Rennenkampff spendete tolle Preise für die Siegerehrung – liebe Anna, vielen Dank dafür.

Ende Juni machten wir bei bestem Wetter nach langer Zeit wieder einen Damenausflug zum Golfclub Wagenfeld und beschlossen ihn in geselliger Runde auf der lauschigen Clubterrasse.

Endlich fanden unsere Freundschaftsspiele wieder statt. Im Mai besuchten uns die Damen des Golfclubs Lohne. Die Golfclubs Rastede und Wildeshausen kamen im Juli und wir spielten wegen extremer Hitze eine verkürzte Version. Im August waren wir in Hatten eingeladen. Weil es so schön war, kamen die Damen vom Golfclub Lohne noch einmal zum Adventsturnier. Bedanken möchten wir uns hier für die musikalische Einlage von Gabi Schmidt.

Die Golfsaison wurde mit einem kleinen aber feinen Turnier beendet. Unsere Winterchallenge 2022/2023



starteten wir am 1. November mit 19 Damen und feierten der Abschluss mit selbst gebackenem Kuchen, Kaffee, Tee und anderen Leckereien sowie Siegerehrung in der Hütte an der 10.

Wir freuen uns auf die kommende Saison mit hoffentlich vielen tollen Golfrunden. Alle Damen sind uns willkommen, egal ob jung oder alt, mit hohem oder niedrigem Handicap, Anfängerin oder alte Häsin.

Eure Ladies Captains

Claudia Debring, Gitta Bussmann und Martina Nordhoff

Save the Date

DiDaGo
Jeden Dienstag
13.45 & 15.45 Uhr



Anders, aber gut!

Nach kleineren vergnüglichen Runden im Winter und zum Saisonbeginn haben wir Ende April letzten Jahres unsere Damen zu einem Wettkampf eingeladen. Während wir Herren in früheren Jahren dank der Wertung nach Stableford zumeist dem weiblichen Geschlecht bei der Siegerehrung den Vorrang gelassen haben, hat sich nunmehr das Scramble als Spielform durchgesetzt. In aus Frauen und Männern gemischten Viererteams starteten wir bei schönstem Wetter auf die Runde und kamen mit tollen Scores aber vor allem bester Laune zur Siegerehrung und einem gemeinsamen Abendessen in unser 19-Hole.

Am folgenden Wochenende schlugen dann 43 Teilnehmer beim Herreneröffnungsturnier ab. Entgegen der langjährigen Übung wurde nicht Handicap-relevant gespielt, da unser Platz im nassen Winter doch arg gelitten hatte. Der Spielfreude tat dies keinen Abbruch und ausweislich der Rechnung für den Abend wurde anschließend die neue Saison gebührend begrüßt.

Während sich unsere Freundschaftsspiele sowohl auswärts als auch auf heimischem Geläuf gewohnt

großer Beliebtheit erfreuten, ließ die Teilnahme an den übrigen Mittwochsrunden zu wünschen übrig. Dies mag der Tatsache geschuldet sein, dass sich aufgrund der pandemiebedingten Einschränkungen in den letzten beiden Jahren einige kleinere Gruppen zu regelmäßigem Golfspiel verabredet und diese Gewohnheit nun beibehalten haben. Unsere Aufgabe wird jetzt sein, jene Herren wieder für unsere Mittwochsrunden zu begeistern. Vielleicht weniger Stableford, mal andere Spielformen ausprobieren? Warum nicht mal ein Turnier komplett vom roten Abschlag? Anregungen sind immer willkommen.

Auch im vergangenen Jahr wurden erstaunliche Ergebnisse erzielt. So gelang Felix Kühne im Sommer eine 79-er Runde, Norbert Mählmann reichten sogar 74 Schläge bis ins Ziel. Unvergessen auch der Longest Drive, der Werner Meyer - assistiert von Hannes Thies und Martin Honkomp – auf der Bahn 11 gelang. Ein Schlag für die Geschichtsbücher.

Je kürzer die Tage wurden, desto mehr trat der gesellschaftliche Aspekt unseres Tuns in den Vorder-

grund. Ob Grünkohltturnier, Wildessen (ein herzliches Dankeschön noch mal an unsere Barnstorfer Fraktion) oder Herrenabschluss, wir wurden aufs Trefflichste von unserer Gastronomie verwöhnt.

Soweit das vergangene Jahr, freuen wir uns jetzt auf die neue Saison.

Eure Mens Captains

Uwe Nolting und Norbert Mählmann



Save the Date
MiHeGo
Jeden Mittwoch
14 Uhr



2022, wir werden uns lange an dich erinnern!

Viel Neues hat begonnen, viele Ideen sind geboren, Altbewährtes hat sich als richtig erwiesen, aber auch Schatten, Tränen und Abschiede hatte das Jahr 2022 im Gepäck.

Premiere zum 1. Youngster Matchplay, bei dem sich 16 Spieler wirklich harte Wettkämpfe lieferten. In einem Halbfinale verlängerten Luca Niehues und Timon Meister nach Gleichstand noch um zusätzliche 4 Bahnen, bis Luca als zweiter Finalist feststand. Moritz Holzenkamp besaß die nötige Coolness und das Quäntchen Glück, um als strahlender Gewinner den großen Wanderpokal für ein Jahr sein Eigen zu nennen und darf sich über ein Driver-Fitting im Wert von 300 € freuen.

Ich bin glücklich, dass wir durch die YOUNG STARS Förderbox die Möglichkeit haben, einen so hochkarätigen Preis auslosen zu können. Weckt er zum einen die Motivation der Spieler, trägt ein guter Driver zum anderen auch zur positiven Spielentwicklung bei. So schließt sich der Kreis der Nachwuchsförderung.

Als gelebtes »Dankeschön« luden die Kids und Jugendlichen der YOUNG STARS Förderbox ihre Paten im September zu einem ersten Patenturnier ein. Zahlreiche Paten spielten mit ihren Schützlingen einen Vierer-Scramble über neun Bahnen und trafen mit bester Laune zu Kaffee und Kuchen im Clubhaus

wieder ein. Gewonnen haben an diesem gelungenen Nachmittag wohl alle, aber den Pokal der Sieger durfte Erdal Gümüs als Pate im Flight mit Timon Meister, Michael Widemann und Anton Krebeck mit nach Hause nehmen. Liebe Alexandra Krebeck und Astrid Nowak, eure tolle Organisation und liebevoll gestalteten Tee-Präsente haben dieses Event zu einem Unvergesslichen gemacht. Vielen herzlichen Dank!

Da wir auch in 2022 weiterhin viele neue junge Golfer begrüßen konnten, haben wir uns gefreut, mit Philipp Schmalz einen zusätzlichen Pro im Jugendbereich zu gewinnen. In enger Absprache mit Glyn, hat Philipp von Mai bis September das Training individuell ergänzt und insbesondere das der Hobbys unterstützt. Diese zusätzliche Investition, die wir zur Hälfte aus der Jugendkasse und Förderbox finanzieren konnten, zahlte sich in vielen Einzelerfolgen aus: Hannes Müller setzte bei der Clubmeisterschaft mit 54 NP und dem Turnier der Sieger mit 48 NP nach Stableford deutliche Zeichen, was wir von ihm noch erwarten können und verbesserte sein HCPI um 23 Prozent. Michael Widemann ist mit 23 gespielten Runden unser fleißigster Spieler, hat den Sprung zur Einstelligkeit geschafft und wartet noch auf seine Taufe, die wegen zu kaltem Wetter verschoben wurde. Wir freuen uns schon darauf ;-). Der Überflieger heißt Ben Widemann. In 22 gespielten

Runden verbesserte er seinen HCPI um unglaubliche 41,4 Prozent auf 10,9 und ist damit unser Spieler des Jahres 2022. Esther Edou-Ondjii erspielte bei der Deutschen Meisterschaft in ihrer Altersklasse einen tollen 34. Platz und wurde in den Landeskader des GNVB berufen. Sie holte sich außerdem nicht nur den Titel »Jugend-Clubmeisterin«, sondern wurde auch »Club-Champion der Damen« und erhielt im Teich auf Bahn 1 ihre »Golfer-Taufe«. Darüber hinaus werden unsere Hobbys zum Trainingsbeginn in 2023 zügig weitere Golfabzeichen sammeln und ihre Platzreife ablegen können.

Mats Müller und Timon Meister haben im Herbst erfolgreich ihre DOSB C-Trainer Lizenz im Breitensport Golf vom DGV erlangt und werden zukünftig unseren Headpro auch in der Jugendarbeit unterstützen.

Traditionell verabschieden wir mit dem »Baumschmücken« am 2. Advent die Saison in die Winterpause, doch dieses Jahr gab es noch viele ‚Tschüss‘ zu sagen: Tschüss Glyn Morris, Esther Edou-Ondjii, Anton und Johan Krebeck – ihr wechselt zum Jahreswechsel den Club und sucht nach neuen Herausforderungen. Ich hoffe, ihr vier nehmt viele schöne und lustige Erinnerungen aus unserer gemeinsamen Zeit mit, ich habe viele davon. Ein Tschüss auch an Meike, sie tauscht ihre Stellvertreterrolle gegen die Begleitung der AK 19-29 Mannschaft und bleibt uns weiterhin verbunden und wir ihr. Schneller als es mir lieb ist, wachsen die Jugendlichen zu jungen Erwachsenen heran. In diesem Jahr betrifft es den Jahrgang 2004 mit 14 tollen Persönlichkeiten, darunter auch Mats Müller, der als Kapitän die Liga-Mannschaft durch dick und dünn geführt hat. Tschüss, macht's gut und vielleicht noch ein bisschen besser! Schön, dass ich euch ein Stück begleiten durfte.

Eure Jugendwartin Anja Meister



www.bigdutchman.de

KURZ-
FRISTIG
LIEFERBAR!

Batterie- speicher SunBox

Senken Sie mit unserem neuen modularen Batteriespeicher Ihre Stromkosten massiv und decken Sie bis zu 80 % Ihres eigenen Energieverbrauchs!

- Skalierbar in 14 kWh-Schritten bis zu Ihrer Wunschgröße
- Hohe Lade-/Entladeleistung für die schnelle Speicherung von Überschüssen in sonnenreichen Stunden
- Mit Notstromfunktion



Wir beraten Sie bei der richtigen Dimensionierung und berechnen Ihre Ersparnis!
Ihr Ansprechpartner
Nils Neugebauer
energy-system@bigdutchman.de



Big Dutchman



Freude am Golfen mit Freunden

In 2022 gab es glücklicherweise so gut wie keine Einschränkungen. Mitte 2022 konnten wir Andreas Bogdanski, der dem GC Wildeshausen angehört, erfreulicherweise als neues Mitglied begrüßen. Der GSG-Gruppe in unserem Golfclub gehören jetzt mit Dr. Dieter Anhuth, Dr. Klaus Berding, Rolf Bode, Andreas Bogdanski, Günther Busch, Henning Drees, Clas Englund, Roland Geerken, Hubert Groß, Hubert Haskamp, Fritz Kathe, Dr. Bernd Kiene, Wolfgang Lambertsen, Antonius Meyer, Uwe Nolting, Wolfgang Riggers, Josef Ruholl, Erich Schmidt, Josef Stukenborg (Kapitän) und Hannes Thies 20 Mitglieder an.

Als Vorbereitung auf die neue Saison sind wir mit neun GSG-Freunden für fünf Tage in die Nähe von Alicante gereist und haben uns auf die neue Saison vorbereitet. Die Freude wurde dabei ein wenig durch die Wetterbedingungen getrübt. Ende Juni haben wir unser traditionelles Regionalspiel durchgeführt, zu dem wir 40 Teilnehmer aus 13 verschiedenen Clubs bei optimalen äußeren Bedingungen begrüßen konnten. Beim gemeinsamen Abendessen auf der Clubhausterrasse wurden viele angeregte Gespräche geführt. Ebenfalls im Juni waren wir für zwei Tage zu Gast bei unseren GSG-Freunden vom ETUF Essen und haben damit eine mittlerweile langjährige Tradition fortgesetzt. Die freundschaftliche Beziehung werden wir in 2023 mit einem Gegenbesuch der Essener GSG-Freunde bei uns in Vechta fortsetzen.

Auch an den auswärtigen Regionalturnieren in den Golfclubs Osnabrück-Jeggen, Bad Salzuflen, Peckeloh und Münster-Wilkinghege (10 Teilnehmer aus Vechta) haben wir uns beteiligt. An dem zweitägigen Nordcup in Gut Kaden sowie an der dreitägigen Nordheide-Challenge (Hittfeld, St. Dionys, Buchholz) haben wir ebenfalls mit mehreren Spielern teilgenommen.

Wir waren auch auf internationaler Ebene bei Länderspielen vertreten. Dr. Klaus Berding und Josef Stukenborg waren bei dem Erfolg in den Niederlanden dabei. In Österreich spielten Rolf Bode und Wolfgang Riggers und die beiden waren auch bei dem Länderspiel gegen Spanien an der Costa Blanca im Einsatz.

Unsere Partnerinnen haben wir im August zu einem Scramble-Turnier mit anschließendem Abendessen in unseren Nachbar-Golfclub Gut Brettberg in Lohne eingeladen.

Nachdem wir im Jahre 2022 wieder die Möglichkeit hatten, mit vielen Freunden auf nationaler und internationaler Ebene zu sportlichen und gesellschaftlichen Begegnungen zusammenzukommen, freuen wir uns darauf, dass wir das nach dem Motto „Freude am Golfen mit Freunden“ in 2023 fortsetzen können. // Josef Stukenborg



**Wir können auch Golf.
... Ihr STARKER Partner!**

Autohaus Klöcker GmbH & Co. KG
STARKE Automobilgruppe

Stukenborg 128 + 130 | 49377 Vechta

12 Standorte in Vechta | Osnabrück | Lotte | GMHütte | Ibbenbüren | Mettingen | Lengerich



DONNERSTAGSSENIOREN

Senioren-Golfturniere (Ü50) – Teamgeist und Ehrgeiz

Auch für die Golfsaison 2022 hatten wir einmal pro Monat ein Senioren-Golfturnier (Ü50) geplant. Leider mussten wir dann einen Termin aufgrund des vorhergesagten Dauerregens und einen weiteren Termin aufgrund einer Hitzewelle (die Temperaturen überschritten die 30 Grad-Marke) kurzfristig absagen. Die anderen Turniere fanden wie geplant im Spielmodus »Texas Scramble« (d. h. nicht Handicap-relevant) statt. Gefragt ist bei diesem Spielmodus neben dem golferischen Ehrgeiz auch sehr viel Teamgeist.

Wir werden beim Modus »Texas Scramble« bleiben und bieten auch in der Saison 2023 Starts für 18 bzw. 9 Löcher an.

Wir freuen uns auf euch.
Uschi Lehmkuhl und Volker Fischer

Gespielt wurde jeweils an einem Donnerstag; Start für die 18 Löcher Runde ab 12.00 Uhr und ab 14.00 Uhr für 9 Löcher; gefolgt von einem geselligen Zusammensein mit Siegerehrung im Clubhaus. Die Senioren (Ü50) Saison beendeten wir mit dem Abschlussturnier am 15.09.2022 und der traditionellen Brotzeit nach dem Golfspiel.

**Save
the Date**

DONNERSTAGSSENIOREN

27.04. · 25.05. · 29.06.
27.07. · 24.08. · 14.09.



Alter Schulweg 1 • 49685 Garthe
 TEL. 04473 - 94880 • FAX: 04473 - 948888
 info@huesing.de • www.huesing.de

- Transporte in Deutschland und Europa
- Großraumtransporte
- Linienverkehr mit Italien, Frankreich und Spanien
- Lagerung und Kommissionierung



Eagle Dreamers: v. l. Armin Schwarz, Anthony Costello, Michael Aka, Max Aulike, Matthias Werring, Franz Vornhusen, Daniel Pöppelmann, Thomas Vornhusen und Ulrich Werring.



Was sind denn Eagle Dreamers?

Diese Frage hat sich vielleicht der ein oder andere schon mal gestellt, als er von der Bezeichnung gehört hatte. Nun, Eagle Dreamers, das sind wir, eine Gruppe begeisterter Golfsportler unseres Vereins bei denen gemeinsamer Spaß am und beim Golf im Vordergrund steht. Einen Vorstand, Statuten, Aufnahmeeregeln oder -beschränkungen haben wir nicht.

Mitglieder, sondern sind auch gerne stets zur Stelle, wenn es darum geht, mit anzupacken (Platzarbeiten, Gärtnerarbeiten, Turnierstarter, Unterstützung beim Storchenturnier etc.).

Begonnen hat alles irgendwie Anfang 2017 am Bierstisch, als ein paar schon etwas betagtere Ex-Sportler nach einer Freizeitbeschäftigung für den Ruhestand gesucht haben. Die beiden leider viel zu früh verstorbenen Bernard Osterhoff und Volkmar Diers sowie Franz Vornhusen und Matthias Werring beschlossen, mit einem Schnuppertraining in die Sphären des Golfsports einzusteigen. Nachdem sich alle im Sommer 2017 ihre Platzreife erspielt hatten, war eigentlich schon der Grundstein für die Eagle Dreamers gelegt. Die Gruppe entwickelte sich im Laufe der Zeit über Freundschaften und Bekanntschaften hin zur heutigen (weiterhin offenen) Zusammensetzung.

Im letzten Jahr kam dann (nach ein paar Bierchen) wieder mal das Thema auf, dass eine Gruppe wie wir doch einen Namen haben müsste und uns auch einheitliche Polos mit einem eigenen Logo gut zu Gesicht stehen würden. Einen Namen zu finden war aber – trotz vieler Vorschläge – wegen mangelnder Einigkeit nicht so einfach. Schließlich gelang es doch: »Eagle Dreamers« sollte es werden. Ein Sponsor für die Polos war mit der Firma Freer Haustechnik GmbH, Schwaförden (geschäftsführender Gesellschafter Max Aulike) auch relativ schnell gefunden. Ausgestattet mit schicken bedruckten Shirts, Aufklebern für unsere Golfbags und Ballmarkern geht's jetzt auf die Runden.

Gemeinsam spielen wir Golf, messen unser Können jährlich bei ein bis zwei »internen« Golfturnieren und besuchen den ein oder anderen Nachbarschaftsclub, um auch da ein paar Löcher zu spielen. Die anschließenden »Runden« in der Clubgastroonomie dürfen dabei natürlich nicht fehlen. Im GC Veichta-Welpen sehen wir uns nicht nur als zahlende

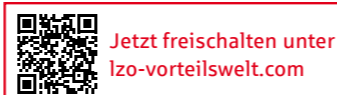
Jeder von euch, der diesen Artikel gelesen hat und ein bisschen was von Golf versteht, wird bestätigen: »Die Möglichkeit, dass Träume wahr werden können, machen das Golfspiel erst interessant.« (abgewandeltes Zitat von Paulo Coelho).

In diesem Sinne und um es mit Martin Luther King zu sagen: »We have a dream.« // Franz Vornhusen

Warum lohnt es sich, bei der LzO zu sein?



Mit Sparkassenkarte oder mobil per Smartphone-/watch bezahlen, bei vielen Unternehmen in Ihrer Nähe Geld zurück-erhalten und dabei den regionalen Einzelhandel stärken! Weil's um mehr als Geld geht.



Jetzt freischalten unter lzo-vorteilswelt.com

Unsere Nähe bringt Sie weiter.



Weil's mit Cashback noch wohnlicher wird



Helden des Golfsports

Jeder Golfer kennt ihn, jeder hat ihn und für jeden ist er Freund und Feind zugleich – der Golfball. Er hat ein Eigenleben, landet mal wunschgemäß mitten auf dem Fairway, oft aber macht er, was er will. Klein, weiß und rund mit vielen kleinen Dellen auf der Oberfläche präsentiert er sich dem Spieler. Diese sogenannten Dimples sind keine Zierde – sie haben einen Grund: Mit modernem Gerät wurde nachgewiesen, dass ein Golfball mit Dimples mehr als viermal weiterfliegt als ein Ball ohne.

Eine Erkenntnis, die man in den frühen Tagen des Golfsports noch nicht hatte. Die Bälle waren einfach glatt. Doch irgendwann fiel unseren golfbegeisterten Vorfahren auf, dass ihre Bälle weiterfliegen, je älter und zerschundener sie wurden. Konsequenterweise brachten sie daraufhin neuen Bälle äußere Merkmale wie Dellen und Furchen bei, die eigentlich erst der regelmäßige Spielgebrauch hervorbrachte. Schließlich reagierten darauf auch die Hersteller und

statteten die Oberfläche ihrer Bälle mit mehr oder weniger regelmäßigen Vertiefungen aus. Die Dimples auf Golfbällen waren geboren und sind bis heute nicht mehr verschwunden.

Größe und Gewicht eines Golfballes sind in den offiziellen Regeln zum Golfsport genau reglementiert: Der Durchmesser darf nicht kleiner als 42,67 mm sein, denn dann flöge er wegen des geringeren Luftwiderstandes weiter. Die offizielle Beschränkung der Golfballgröße nach unten, begrenzt damit leider die maximale Flugweite von vornherein. Nach oben hin ist die Größe eines Golfballes nicht beschränkt. Einige Spieler spielen bewusst mit größeren Golfbällen, da diese sich im Flug ruhiger verhalten und ihre Richtung besser beibehalten. In Bezug auf das Gewicht verhält es sich genau umgekehrt – ein Minimalgewicht gibt es nicht. Sie dürfen aber eine Obergrenze von 45,98 g nicht übersteigen, da schwerere Bälle wie die kleineren weiterfliegen.

Die Dimples eines Golfballes erzeugen beim Flug Luftverwirbelungen. Dadurch wird der Auftrieb erhöht und der Luftwiderstand verringert. Je höher die Abdeckung mit den kleinen Dellen ist, desto besser sind die Flugeigenschaften. Derzeit hat ein handelsüblicher Golfball 300 bis 450 Dimples. Ihre Anordnung und Form ist dabei je nach Hersteller sehr unterschiedlich: Es werden Bälle mit elliptisch geformten, sechseckigen, mit ausgefallenen Tetraeder-Designs oder auch mit Dimples mit Netzstrukturen angeboten. Auch verschieden große Dimples auf einem Golfball sind keine Seltenheit. Ihre Form beeinflusst auch die Flugbahn des Balles. Während große, flache Vertiefungen beispielsweise für eine hohe Flugbahn und einen geringen Rollweg sorgen, haben die kleinen, tiefen Dimples dagegen eine niedrige Flugbahn und einen längeren Rollweg. Ihre Anzahl sollte allerdings bei der Auswahl des Balles nicht im Vordergrund stehen. Vielmehr sollten die Materialeigenschaften zum jeweiligen Spieler und seiner Spielstärke passen.

Ein Golfball besteht aus einer harten Kunststoffschale mit unterschiedlichen Kernen. Neben Hartgummikernen werden zunehmend auch Mehrschichtkerne aus verschiedenen flexiblen Materialien verwendet. Je nach Anzahl der unterschiedlichen Lagen spricht man von 2-piece, 3-piece, 4-piece Bällen. Auch wenn sie sich nicht so anfühlen – sie sind elastisch und durch den sogenannten Smash speichern sie bei der Berührung mit dem Schläger Energie, die sie beim Schlag wieder abgeben. Der Smash trägt zur Vergrößerung der Geschwindigkeit des Balles bei. Gute Golfspieler erreichen Ballgeschwindigkeiten von 250 km/h, der Rekord liegt bei 328 km/h. Bälle mit zwei Schichten sind etwas härter, erreichen wenig Spin und können eine weite Entfernung zurücklegen. Golfbälle mit drei Schichten bieten dem Spieler etwas mehr Spin und Ballgefühl, da sie meist weicher sind. Allerdings sind die Unterschiede besonders für Anfänger und Hobbygolfer mit sehr hohem Handicap zwischen 2-Piece-Bällen oder 3-Piece-Bällen nur schwer wahrzunehmen und daher weniger entscheidend. Von Hobbygolfern werden vor allem 2-Piece-Bälle oder 3-Piece-Bälle gespielt. Sie sind langlebig und gehen auf die Spieleigenschaften des jeweiligen Golfers ein. Dabei sind 2-Piece-Bälle zudem preiswerter als 3-Piece-Bälle oder Multi-Layer-Bälle, die bevorzugt von Profis gespielt werden.

Die größten Unterschiede liegen in den verschiedenen Schwunggeschwindigkeiten der Golfer und ihren persönlichen Vorlieben. Dabei sind sogenannte Distance-Bälle auf Länge ausgelegt: Mit ihnen kann auch mit geringerer Schlagkraft besonders weit gespielt werden. Feel-Bälle besitzen oft einen hochelastischen Kern sowie eine relativ weiche und dennoch robuste Schale. Damit sollen sie für ein weiches Schlaggefühl sorgen. Zu ihnen gehören auch die speziellen Damenbälle, die vor allem durch ihren Aufbau die schwächere Schlagkraft der Golferinnen ausgleichen sollen. Premium- oder Performancebälle zeichnen sich durch ihre gute Spin- und Ballflugkontrolle aus und werden von Profis und Golfern mit niedrigem Handicap verwendet.

So relevant die richtige Auswahl eines Golfballs für ein ‚schönes Spiel‘ auch sein mag – entscheidender sind Spaß, Freude und Glücksgefühle, die Golfer empfinden, wenn sie ihre Runden in schönster Natur über die Fairways drehen. // Petra Hellmann

Fakten Golfbälle

DRIVINGRANGE

PRO SAISON
rd. 400 000 Stk.

weiss-vechta.de

BIGLI



Juwelen Uhren Optik Weiss
Große Straße 88 · 49377 Vechta
Schmuck 04441 8870610
Optik 04441 8870620

WEISS
JUWELEN UHREN OPTIK



Regeländerungen

Die R&A und die USGA haben mit Wirkung zum 1. Januar 2023 eine Aktualisierung der Golfregeln vorgestellt. Zum ersten Mal wurden die geänderten Regeln für Spieler mit Behinderungen vollständig in die Spielregeln integriert. Hier die fünf wichtigsten Änderungen:

Neue Golfregel – Anpassung der Golfregeln für Spieler mit Behinderungen

Diese Anpassungen sind nun Teil der Regeln und gelten für alle Turniere und alle Spieler, die zu den in Regel 25 ausgeführten Gruppen zählen.

Ball durch Naturkräfte bewegt

Ist Ihr Ball nach einem Erleichterungsverfahren in Ruhe und rollt dieser dann durch natürliche Ursachen auf einen anderen Bereich des Platzes, so ist dies straflos und Sie müssen ihn zurücklegen.

Vereinfachte Erleichterung »Auf der Linie zurück«

Bei dieser Erleichterungsmöglichkeit müssen Sie Ihren Ball auf der Linie droppen und er darf eine Schlägerlänge in jede Richtung rollen.

Ersatz beschädigter Schläger

Falls Ihr Schläger während einer Runde (außer durch missbräuchliche Nutzung) beschädigt wurde, dürfen

Sie ihn ersetzen, in Stand setzen oder weiter damit spielen.

HCPI auf der Scorekarte (nur im Zählspiel)

Sie sind nicht verpflichtet, Ihr HCPI auf der Scorekarte zu notieren und es ist straflos, wenn Sie eine Scorekarte mit einem unzutreffenden HCPI einreichen, da dies nun Aufgabe der Spielleitung ist. Diese Änderung entspricht anderen Reduzierungen von Strafen, wie z. B. dem Reduzieren der Strafe für das Spielen eines fälschlich neu eingesetzten Balls von der Grundstrafe auf einen Strafschlag.

Weitere Informationen zu den neuen Golfregeln finden Sie auf unserer Homepage unter »Aktuelles«.

Save the Date

REGELABENDE

Von April bis Oktober
jeden 1. Mittw. im Monat
18.30 Uhr

FORE!

✕

Unsere Empfehlung für zufriedene Golferinnen und Golfer:

*Golfen in Welp. Essen bei »da Sergio«.
Drinks in der »Paddock-Bar«. Übernachtung bei uns.*



An der Gräfte 37 · 49377 Vechta
T +49 (0)4441 97410-0
HBOV1@accor.com · ibisstyles-vechta.de



Save
the Date
TEAM GOLF ON TOUR
TROPHY
10. Juni 2023



Save
the Date
STARKE GRUPPE
CUP
1. Juli 2023

Eine Idee besser!

BERGMANN TRAUICO GRUPPE

BAU-ERLEBNISWELT

49439 Steinfeld ▪ Portlandstraße 5
Tel. 0 54 92 / 81-0 ▪ Fax 0 54 92 / 81-21
info@bergmann-online.de ▪ www.bergmann-online.de

Vom Klärschlamm zum Wertstoff
Zukunft für den letzten Dreck

LANDGAS THERMODIREKT
Saubere Sache!

LANDGAS THERMODIREKT macht aus Reststoffen Wertstoffe – mit überschaubaren Investitionen, geringen Kosten und besten Aussichten auf eine saubere Zukunft.

Vereinbaren Sie ein persönliches Beratungsgespräch mit Uwe Heider!

Dezentrales Konzept: lokale Lösung für kleine und mittelgroße Kläranlagen
Effiziente Verwertung: Nutzung des Energie- und Nährstoffpotenzials
Nachhaltige Phosphor-Gewinnung: Nährstoffe für unsere Böden
Energieautark und emissionsfrei: Produktion aus der Region für die Region

LANDGAS THERMODIREKT GmbH & Co. KG
Oldenburger Str. 330 | 49377 Vechta | +49(0)174-3334 104
info@landgas-thermodirekt.de | www.landgas-thermodirekt.de





DR. KOOPS & PARTNER

- | Wirtschaftsprüfer
- | Steuerberater
- | Rechtsanwälte
- | Notar

Dr. Christian Ruhe
Dipl.-Finanzwirt
Rechtsanwalt – Notar
Fachanwalt für Steuerrecht
Fachanwalt für Insolvenzrecht
Wirtschaftsprüfer

Olaf Plischewski
Dipl.-Kaufmann (FH)
Wirtschaftsprüfer – Steuerberater

Stephan Ammerich
Dipl.-Kaufmann
Steuerberater

Anja Nieuwenhuizen, LL. B.
Steuerberaterin
Fachberaterin für internationales
Steuerrecht

Christoph Gerhards
Dipl.-Kaufmann
Wirtschaftsprüfer – Steuerberater

Martin Elbers
Dipl.-Kaufmann
Steuerberater

Wir halten
Ihr Geld und Ihr Recht
auf dem Grün.

Dr. Koops & Partner · Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte und Notar
Marschstraße 7 · 49377 Vechta · Tel. 04441/9272-0 · Fax 04441/9272-30
www.koops-partner.de

Günther Busch

Wenn's ums Bauen geht.

Ausführung sämtlicher Maurer- und Betonarbeiten

Günther Busch · Bauunternehmung GmbH
Dominikanerweg 7 · 49377 Vechta
Telefon 04441/2610 · Fax 04441/5885




IMPRESSIONEN 2022

Save the Date
FRERKERS ADVOKATEN
CUP
29. Juli 2023



Die Golfer und die Könige der Lüfte

Golfer lieben Vögel. Die als Könige der Lüfte bekannten Adler und die zur Familie der Seevögel gehörenden Albatrosse führen die Hitliste an. Da sie beim Golf spielen eher selten auf den Scorekarten landen, begnügen sich Golfer gerne auch ganz bescheiden mit einem kleineren Vogel. Birdie, Eagle und Albatross sind als Grundbegriffe des Golfsport auch Einsteigern bekannt.

Schon ein Birdie beschert Glücksgefühle, bedeutet es doch, dass der Spieler den Ball mit einem Schlag weniger eingelocht hat als vorgesehen. Als Richtwert gilt grundsätzlich die als „Par“ bezeichnete Schlagvorgabe. Sie variiert von Bahn zu Bahn. „Birdie“ bedeutet „hervorragend“ oder „ausgezeichnet“ und

ist ein amerikanischer Slangbegriff aus den frühen 1920er Jahren. Die allererste Verwendung des Begriffs soll es bereits 1903 im Country Club von Atlantic City gegeben haben. Am Abschlag von Spielbahn zwölf, auf der die Brüder A. B. und William P. Smith mit ihrem Spielpartner George A. Crump einen außergewöhnlich guten Schlag als „bird of a shot“ bezeichnet hatten, steht heute ein Gedenkstein, der auf die Entstehung hinweist. Die erste oder eine der ersten schriftlichen Erwähnungen des Begriffs im Zusammenhang mit dem Golfsport gab es 1911 in der September-Ausgabe des US-amerikanischen Maclean-Magazins, wo in einem Beitrag ein gerader Schlag über 215 Yards als „Bird“ (dt.: Vogel) bezeichnet worden war.

Auch der Begriff „Eagle“ wurde laut dem „US Greenkeepers' Magazine“ von oben genanntem Trio erfunden. Auf „Adler“ kamen die Freunde demnach, weil diese Vogelart das Nationalsymbol der USA darstellt. Mit zwei Schlägen unter Par kommt ein Eagle deutlich seltener vor als ein Birdie. Die größten Chancen gibt es bei einem Par 3. Locht ein Spieler mit dem Abschlag direkt ein, hat er ein Eagle gespielt – das in diesem Fall aber als Hole-in-One bezeichnet wird. Deutlich schwieriger ist das Einlochen mit nur zwei Schlägen bei einem Par 4, während es bei kurzen Par 5 Löchern eher gelingen kann: Langer Abschlag, perfekte Annäherung direkt aufs Grün, ein sauberer Putt und schon ist die Freude über ein Eagle groß.

Wenn eine Par 5 Bahn mit nur zwei Schlägen oder ein Par 4 mit einem Hole-in-One gespielt werden kommt der Albatros ins Spiel. Allerdings kommt das im Amateurbereich extrem selten vor und auch bei den Profis ist es ein echtes Highlight, das nicht nur beim Spieler selbst sondern auch bei Zuschauern wahre Begeisterungstürme auslöst. Dabei wird

der Begriff „Albatros“ nur im deutschen Sprachgebrauch verwendet – im englischen heißt ein solches Ergebnis „Double Eagle“. // Petra Hellmann

**Bilanz
2022**

GC VECHTA-WELPE

2 EAGLES
142 BIRDIES

**Service
rundum.**

KURZBACH
GmbH

Ihr Systemhaus für
Büroeinrichtung und
Bürokommunikation

www.kurzbach-vechta.de



www.reifen-lohwasser.de
Reifen+Autoservice

...schönes Spiel!



Reifen Lohwasser GmbH

Oldenburger Str. 96 · 49377 Vechta · Tel. 0 44 41-40 98-99 · Fax: 0 44 41-4090



Ihr Profi für Spezialfahrzeugbau und Reparaturen für Spezialfahrzeuge



SUDBECK



www.suedbeck-nutzfahrzeuge.de
Rudolf-Diesel-Str. 3
49456 Bakum BAB 1 Abf. Vechta
Tel. 0 44 46 / 96 20 - 0

Nutzfahrzeuge GmbH
Zum Brook 16
49661 Cloppenburg
Tel. 0 44 71 / 91 13 - 0



IMPRESSIONEN 2022



Präsident
Gottfried Nietfeld
gottfriednietfeld[at]gmail.com



Vizepräsident
Dr. Christoph Westerkamp
family.westerkamp[at]web.de



Schatzmeister
Ralph Schröder
ralph.schroeder[at]jewetel.net



Schriftführer
Thomas Tumbrägel
thomas[at]tumbraegel.de



Platzwart
Dr. Klaus Berding
dr-klaus-berding[at]t-online.de



Spielführer
Michael Timphus
hausarzt[at]jewetel.net



Jugendwartin
Anja Meister
Jugendwart-golfclub-vechta
[at]jewe.net



Marketing
Petra Hellmann
mail[at]petra-hellmann.de



Beisitzer
Dr. Bernd Kiene



Beisitzer
Clemens-August
Graf von Merveldt

Clubmagazin »Adebar 2023«

Herausgeber: Golfclub Vechta–Welp e. V. · Welp 2 · 49377 Vechta
Tel.: 04441 5539 · info@golfclub-vechta.de · golfclub-vechta.de
V. i. S. d. P.: Gottfried Nietfeld

Redaktion & Gestaltung: Presse- & Medienbüro Petra Hellmann, Vechta

Fotos: Fritz Brüggemann, Marlies Fell, Rebecca Frankenhauser-Mundi, Dr. Alexander Herz, Petra Hellmann, Maria Kortenbusch, Meike Steen, Astrid de Witte

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Magazin auf die gleichzeitige Verwendung weiblicher und männlicher Sprachformen verzichtet und das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für beide Geschlechter.



Wir denken heute schon an Morgen!

ÖKO-HIGHTECH

Trocken/Trockeneisreinigung
100% weniger Chemie und Wasser

AQUACLEAN-System
100% weniger Chemie
50% weniger Wasser

Intelligente Dosiersysteme
30% weniger Chemie

Microfasertechnologie
bis zu 100% weniger Chemie
90% weniger Wasser

Desinfizierende Waschstraße
für alle Reinigungstextilien

ÖKO-PROZESS

Umweltmanagementsystem
DIN EN ISO 14001

Ressourcenmanagement
Kein Abfall beim Kunden

Elektro-Fahrzeugflotte
25 Ladestationen

ÖKO-Training/Fahrtraining
Arbeitssicherheit, Fahrsicherheit
und Ladesicherheit

ÖKO-CHEMIE

Ökologische Produktbiografie
EMAS

Reinigungsmittelverbrauch
Reduktion um bis zu 50%

Verwendete Reinigungschemie
100% Cradle to Cradle

Keine Kontamination
von Boden und Luft

Pioniere der Sauberkeit. LR-Facility-Services.de



ich-fahre-anders.de



Jetzt
bei uns
Probe
fahren

THE STAR IS REBORN.

Der neue Mercedes-AMG SL Roadster.

Autohaus Anders GmbH
Karl-Friedrich-Benz Straße 7 · 49377 Vechta
T +49 (0)4441 9120 · info@auto-anders.de

ANDERS